

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 95.

Dienstags, den 28. November

1837.

Gesetzesgebung.

Das bisherige Dänische Pressgesetz hat eine Ergänzung erhalten, über welche der Alt. M. Folgendes berichtet:

„Das neue Placat in Betreff der Preszfreiheit, eine Ergänzung des bisherigen Preszgesetzes, bezieht sich auf die einzelnen Paragraphen desselben, und ist ohne Kunde ihres Inhalts nicht leicht zu verstehen. Man muß sich deshalb erinnern, daß nach den bis jetzt bestandenen Gesetzen Jeder über die Verfassung und Gesetze des Königreichs oder die Handlungen der Regierung so lange ungestraft schreiben konnte, bis die Gerichte vollkommen genügende Gründe für die böse Absicht des Schriftstellers in seinen Ausführungen erkannt und demgemäß das Strafurtheil gegen denselben rechtkräftig ausgesprochen hatten. Hiernach konnte also die Justiz, wenn sie auch moralisch von der Schuld des Angeklagten überzeugt war, oder wenigstens eine Vernachlässigung der gehörigen Aufmerksamkeit in den Ausdrücken und Wendungen des Verfassers nicht zu läugnen, doch kein Straf-Erkenntniß gegen den Schuldigen fassen. Um diesem Uebelstande abzuhelfen, ward der betreffende Entwurf verfaßt und den Ständen des Königreichs vorgelegt. Diese erkannten den Mangel der alten Gesetzgebung an, meinten jedoch, daß die Schriftsteller für die Zukunft theils von selbst schon sich einer größern Vorsichtigkeit befleischen, theils eher durch andere Mittel, als durch gesetzliche Strafandrohungen dahin zu bringen sein würden, und stellten deshalb ihren Principal-Antrag dahin, daß zur Zeit das beabsichtigte Gesetz noch nicht erlassen werden möge, trugen demnächst aber subsidiär darauf an, daß wenn dennoch die Strafwürdigkeit der culpa des Schriftstellers in einem besondern Gesetz ausgesprochen werden sollte, dasselbe so gefaßt werden möge, daß nur die Form,

4^r Jahrgang.

die Darstellungsweise, nicht auch der Inhalt des Aufsaes darunter zu verstehen sei; zugleich drückten sie auch den Wunsch wegen Abänderung der lebenslänglichen Censur, als Folge eines einmal bestraften Preszvergehens, aus. In beiden letzteren Beziehungen ist nun den Anträgen der Stände in dem jetzt publicirten Placat Folge geleistet, indem ausdrücklich bestimmt worden: daß, wenn Jemand wegen „unverantwortlicher Vernachlässigung der pflichtmäßigen Aufmerksamkeit“ (mit einer dem Armenwesen zufließenden Mult von 100 bis 500 Rthlr. Silber) bestraft werden solle, er dieselbe an den Tag gelegt haben müsse in seinen vorgetragenen Ausführungen, in den Einkleidungen seiner Bemerkungen und in den Ausdrücken über die Verfassung und Gesetze des Königreichs, oder die Handlungen der Regierung. Daneben ist in Betreff der lebenslänglichen Censur des wegen Preszvergehen Verurtheilten festgesetzt, daß sie nur dann mehr gesetzlich eintreten solle, wenn Jemand zum dritten Male eines solchen schuldig befunden werde, wogegen durch Rechtspruch die Dauer derselben beim ersten Vergehen des Schriftstellers zwischen 1 und 5 Jahren und beim zweiten Male zwischen 5 und 10 Jahren zu bestimmen sei.“

Nachdruck in der Schweiz.

Die neue Zürcher Zeitung Nr. 133 enthält einen Aufsatz „über den Nachdruck in der Schweiz“ der auch in die Augsburger Allgemeine Zeitung *) übergegangen ist. Vielleicht wird die Behörde von Appenzell etwas darauf erwiedern, vielleicht auch nicht; folgende Mittheilung aus der

*) so wie in mehrere andere, auch in das Börsenblatt Nr. 92.

Appenzeller Zeitung Nr. 68 vom 26. Aug. 1835 wird, zur allgemeinen Beachtung, demnach an seiner rechten Stelle sein.

„Das Urtheil (des großen Naths) in Bezug auf den S. 196 erwähnten Nachdruck von Goethe's Werken lautet folgendermaßen: „Es soll der benannten Buchhandlung durch die Kanzlei erwidert werden, daß diesem Verlangen aus dem Grunde nicht mehr entsprochen werden könne, weil alle Schritte zur Unterdrückung dieses Unternehmens nunmehr zu spät und darum um so unausführbarer sein würden, als dermalen im Canton Appenzell A. Rh. noch kein Gesetz gegen den Nachdruck eristirt. Im Uebrigen soll dem Hrn. Egli (dem Eigenthümer des Literaturcomptoirs) das Missfallen der Regierung über diesen unternommenen Nachdruck an den Tag gelegt werden und ihm sowohl als den übrigen Buchdruckereien unsers Cantons für die Zukunft solche Unternehmungen untersagt sein.“ Während öffentliche Blätter die Behörde aus ganz entgegengesetzten Gründen tadelten, sowohl deshalb, daß sie das Unrecht einsehen und dennoch beschühe, als umgekehrt, daß sie den in Bezug auf die Presse als Gemeingut so wohltätigen Nachdruck nicht billige, erwählte die Gotta'sche Buchhandlung den besten Theil; sie ließ dem Beschlusß des Appenzellischen Gr. Nathes alle Gerechtigkeit widerfahren und setzte dagegen den Subscriptionspreis von Goethe's Werken für die Schweiz auf so niedern Preis, daß der Nachdruck die Concurrenz nicht aushalten kann und vom Original eine weit-aus größere Zahl Exemplare abgehen wird, als es sonst nie der Fall gewesen wäre. Wenn man bedenkt, daß die rechtmäßige Verlagshandlung die Erben von Goethe für den Verlag seiner Werke mit 148,500 fl. honorirte und frühere Auflagen auf ähnliche Weise honorirt worden sind, so ist ihr ein unverkümmerter Absatz auch von Rechtswegen zu wünschen.“

So weit die Appenzeller Zeitung. Es ist hieraus klar, daß der Nachdruck im Canton Appenzell, Außerrhoden, wenn auch nicht gesetzlich, doch durch Verordnungen der Regierung untersagt, also verboten ist; und daß Beschädigte Schutz finden werden, wenn sie sich dafür bewerben.

X.

3.

Gesetz zur Sicherung des literarischen Eigenthums in Deutschland.

Folgende Correspondenznachricht aus Berlin, welche die Augsb. Allgemeine Zeitung vom 16. November enthält, dürfte auch jetzt noch zur Mittheilung geeignet sein, da aus den in letzter Nummer d. B. Bl. mitgetheilten Beschlüssen der Bundestagsversammlung nichts Näheres über die hier erwähnte Anordnung zu ersehen ist.

„Dem Vernehmen nach dürfen wir nunmehr noch im Laufe dieses Monats der amtlichen Publication des kürzlich erwähnten allgemeinen Gesetzes gegen den Nachdruck entgegensehen. Man ist nach dem, was bereits im Publicum von den Bestimmungen desselben verlautete, ungemein gespannt darauf. Höchst interessant soll besonders auch dasjenige Moment sein, wonach sowohl aus berühmten Gelehrten, Schriftstellern und Künstlern, als auch sachkundigen Buch- und Kunsthändlern, eine Commission zusammengestellt werden

soll, die in allen Fällen, wo der Richter über das Wesen eines vorliegenden Nachdrucks schwankend ist, ihr Gutachten abzugeben hat. Nur zu bekannt ist ja, wie oft schon einige industriose Deutsche Verleger die Beschuldigung des Nachdrucks dadurch von sich abzuwälzen wußten, daß sie das geplünderte Werk mit einigen leichten Veränderungen wiedergaben und irgend einen obsuren Namen als Bearbeiter auf das Titelblatt setzten. Dem Richter ist die Entscheidung darüber, ob ein solches Verfahren Statt gefunden, allerdings kaum zuzumuthen; wohl aber wird sich sein Urtheil auf das Gutachten einer Commission stützen können, die mit den Bedingungen der höchsten Competenz zugleich die der höchsten Unparteilichkeit vereinigt.

M i s c e l l e n.

Gustav Schwab. Professor Schwab, bisher am Obergymnasium in Stuttgart fungirend, ist jetzt, auf sein Ansuchen, von der Württembergischen Regierung als Pastor in ein bedeutendes Dorf bei Tübingen versetzt worden. Die vielfältigen Visiten in- und ausländischer Gelehrten, Dichter und Künstler, für die der berühmte Dichter mit Verlust von Zeit und Geld den Cicerone und Gasthalter machen mußte, sind das Hauptmotiv seiner Bitte ums Pastorate gewesen. — Die poetische Section des Morgenblattes, die Schwab redigte, geht nun, wie verlautet, auf Pfizer und Detlepp über.

Jung-Stilling's Denkmal. Elberfeld, 4. Novbr. In unserer heutigen Zeitung befindet sich „eine freundliche Einladung zur Theilnahme an einem Jung-Stilling zu errichtenden Monumente“, welcher, um nur eines seiner zahlreichen Verdienste hervorzuheben, nach Matthiesson's Angabe, über 2000 größtentheils armen Blinden das Gesicht nicht nur unentgeltlich wiedergegeben, sondern viele von ihnen noch beschenkt und auf seine Kosten während der Cur erhalten hat.

Italiänische Literatur im Jahre 1836. Numerisch sind die Leistungen der Italiänischen Literatur noch immer sehr bedeutend, doch sieht man sich die Sache genau an, so findet man eben nur Zahlen — nos numerus sumus. Im vorigen Jahre sind nicht weniger als 3314 Bücher in Italiänischer Sprache gedruckt worden. Diese vertheilten sich auf die verschiedenen Staaten in sehr ungleichen Verhältnissen. Es erschienen nämlich:

In der Lombardie (Mailand 522)	· · ·	788.
Im Venetianischen (Venedig 297)	· · ·	843.
= Königreich Sardinien (Turin 211)	· · ·	454.
= Herzogthum Parma (Parma 75)	· · ·	111.
= Modena (Modena 26)	· · ·	34.
= Lucca (Lucca 27)	· · ·	27.
= Großherzogth. Toscana (Florenz 102)	· · ·	151.
= Kirchenstaate (Rom 125)	· · ·	300.
= Königreich beider Sicilien (Neapel 260)	· · ·	556.
= Auslande (hauptsächlich Lugano u. Paris)	· · ·	50.

Zusammen 3314.

Man er sieht hieraus, daß das Lombardisch-Benetianische Königreich die meiste literarische Thätigkeit entwickelt, wie es auch überhaupt wohl den übrigen Italiänischen Staaten an äußerer und innerer Bildung überlegen ist. Den wissenschaftlichen und bibliographischen Rubriken nach, vertheilten sich obige Erscheinungen folgendermaßen: Es lieferten die Theologie 651 Schriften (worunter viele Gebetbücher, ascetische und liturgische Schriften, Predigten, Heiligen-Berehrungen [Devozioni verso Maria Vergine allein 31] und andere Tractälein); die Jurisprudenz 180 (worunter 56 Criminalprocesse, die im Königreich beider Sicilien veröffentlicht wurden); Geographie, Geschichte, Archäologie und Mythologie 492 (worunter 112 Lebensbe-

schreibungen verstorbener Privatpersonen); Philosophie 75; Kameralistik 72; Mathematik 61; Physik und Chemie 113; Medicin und Chirurgie 290 (worunter 75 Inaugural-Dissertationen); Literaturgeschichte 30; Sprachwissenschaft 71; Poesie 435; Theater 112 (worunter 57 Opernreste); Romane und Erzählungen 113; Rupferstiche ic. 69 u. s. w. — Daß unter diesen Schriften eine große Anzahl von Nachdrucken und eine noch größere von Uebersetzungen (namentlich aus dem Französischen und Englischen) sich befinden, braucht wohl nicht erst noch besonders hinzugefügt zu werden.

(Mag. f. Literatur des Ausl.)

Verantwortlicher Redakteur: G. F. Dörffling.

Bekanntmachungen.

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[5358.] Neue wohlsfeile Ausgaben von Goethe's Gedichten, 8., und Goethe's Faust.

In unserm Verlag erscheint demnächst:

Goethe's Gedichte

in 2 Octav-Bänden mit Goethe's Bildniß in Stahl in demselben Format, auf dem nämlichen Papier und mit denselben Lettern gedruckt, wie die mit so großem Beifall aufgenommene Octav-Ausgabe von Schiller's Werken.

Der Subscriptions-Preis für beide Bände ist 4 fl. oder 2 fl. 8 g. und bleibt bis Ostern 1838, bis wohin das Werk fertig sein wird, offen; dann aber tritt der Ladenpreis ein.

Ferner ist so eben fertig geworden:

Goethe's Faust

in einem Bd. Gleichfalls mit Goethe's Bild.

Subscriptions-Preis 3 fl. 12 kr. oder 2 Thlr.

Obwohl diese neue Ausgabe in jeder Hinsicht alle früheren übertrifft, so haben wir uns doch entschlossen obigen Subscriptions-Preis bis Ostern 1838 gelten zu lassen und zudem — statt wie bisher mit 25 Pct. zu notiren — den Sort.-Handlungen mit einem Drittel Rabatt zu berechnen. Der bedeutend höhere Ladenpreis tritt nach Ostern 1838 ein.

Stuttgart u. Tübingen, 1. Novbr. 1837.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5359.] Der Moden-Courier.

Jährlich 104 Bogen mit eben so viel Abbildungen, erscheint auch im nächsten Jahre in meinem Verlage. Preis des Jahrganges 2 fl. 12 g. mit 25% Rabatt.

Braunschweig, im Novbr. 1837.

Ch. Horneyer.

[5360.] Die 3. Lieferung von

Danz,

Universal-Wörterbuch der theologischen und religionsgeschichtlichen Literatur.

(Subscript.-Preis pro Lief. in Ler.-8. 16 g., auf Schreibp. mit breitem Rande in gr. 4. 1 fl. 8 g., welche in 8 Tagen erscheint, versende ich nur auf feste Rechnung, und erteile deshalb diejenigen Handlungen, welche bis jetzt unterlassen, mir ihren festen Bedarf anzugeben, die Fortsetzung schleunigst zu verlangen.

Leipzig, den 20. November 1837.

G. Wuttig.

[5361.] Abonnement für 1838.

Die im Verlage des Unterzeichneten erscheinende Zeitschrift:

Phönix,
herausgegeben
von

Dr. Eduard Duller,

hat sich bei dem deutschen Publikum einen so ausgebreiteten Credit erworben, daß sie beim Beginnen ihres

Vierten Jahrganges

wohl keiner Aufzählung dessen, was sie bisher geleistet und der literarischen Notabilitäten, welche für dieselbe wirken, bedarf, um die Aufmerksamkeit jedes Gebildeten zu fesseln.

Nur darauf glaubt man hinweisen zu dürfen,

dass dem Phönix, ohne Erhöhung des bisherigen Preises von nun an auch eine Gallerie von Original-Zeichnungen zu Werken unster größten jetzt lebenden deutschen Dichter beigegeben wird. Mit 8 bis 10 Compositionen zu Friedrich Rückert's „Mal und Damajanti“ wird diese Gallerie eröffnet; in jedem Monat erscheint wenigstens ein solches Kunstblatt. Die talentvollsten Künstler sind bereits dafür gewonnen.

Nummern vom November und December dieses Jahres sind durch alle gute Buchhandlungen zur Einsicht gratis zu erlangen.

Wiertelsjähriges Abonnement zu 2 fl. 12 g. 4 fl. rhein. 3 fl. 45 kr. C.-M. wird bei allen Buchhandlungen und Postämtern angenommen.

Man ersucht um schleunige Einsendung der Bestellungen auf den neuen Jahrgang, damit die Ausführung derselben in vollständigen Exemplaren möglich ist.

J. D. Sauerländer.

[5362.] Bereits in Nr. 33 des Wochenblattes für Kunst- und Musikalienhändler unter dem 25. August a. c. habe ich angezeigt, daß bei mir mit Anfang des Jahres 1838 erscheinen wird:

Berzeichniß der Kunst- und Musikalien-handlungen nebst Angabe, ob und in welcher Anzahl dieselben Novitäten annehmen.

Es wird dieses Berzeichniß, außer den im Müller'schen Verzeichniß stehenden, eine sehr ansehnliche Zahl dort nicht aufgeführter Handlungen Deutschlands, sowie viele ausländische, Firmen enthalten, welche in obigen Artikeln arbeiten und, mehr oder weniger, mit Deutschland in Verbindung stehen.

Obgleich mir bereits schon sehr viele diesfallsige Notizen zugekommen sind, so bitte ich doch, um möglichste Vollständigkeit zu erlangen, hiermit wiederholt: Alle Handlungen, welche in Künstlern und Musikalien arbeiten, anzugeben, ob und in welcher Anzahl sie Novitäten eingesendet haben wollen (bei Musikalien würde wohl noch eine besondere Angabe nach Rubriken vortheilhaft sein.)

Die etwaigen Bemerkungen, welche jede Handlung bei ihrer Firma angebracht haben will (z. B. Inserate, Anzeigen, Placate u. s. w. betreffend) lasse ich gern mit abdrucken. —

Mit Gewissheit läßt sich wohl erwarten, daß jeder ohne Ausnahme, sowohl in seinem eigenen, als auch im Interesse der Allgemeinheit, sich der kleinen Mühe einer kurzen Anzeige unterziehen werde, und ich ersuche daher nur noch, alle auf diese Angelegenheit bezüglichen Mittheilungen bis zum 24. Decbr. in meine Hände gelangen zu lassen.

Leipzig, den 13. Novbr. 1837.

G. Schubert.

[5363.] Victor Hugo's Werke, 12. u. 16. Band.

Dass die verspätete Herausgabe dieser beiden Bände nur die damit beauftragten Herren Uebersetzer veranlassen, die theilweise wieder damit zu entschuldigen sind, daß sie bei deren Bearbeitung große Schwierigkeiten zu überwinden haben, da sie eine gediegene, möglichst vollendete Uebertragung zu liefern beabsichtigen, zeige ich hiermit meinen verehrten Herren Collegen an. Den 12. Band, „Innere Stimmen“ enthaltend, werde ich noch Ende dieses, oder längstens Anfang nächsten Jahres zu liefern im Stande sein; der 16. Band wird aber jedenfalls auch bald folgen.

Frankfurt a. M., November 1837.

J. D. Sauerländer.

[5364.] **Mitternachtzeitung
für gebildete Stände**

13. Jahrgang,
redigirt von Dr. Ed. Brinckmeier.

Indem ich mir erlaube, auf diese anerkannt werthvolle Zeitschrift aufmerksam zu machen, bemerke ich zugleich, dass an jede Buchhandlung Deutschlands und in den vorzüglichsten Städten des Auslandes Proben ummern derselben versandt sind. Die gediegene Haltung dieser achtten Zeitschrift, besonders in den beiden letzten Jahrgängen, hat dem Blatte eine höchst ehrenvolle Stellung in der Literatur und die allgemeinste Anerkennung verschafft, und da die bereits sehr erfreulich angewachsene Abonentenzahl mir

eine Erweiterung desselben gestattet, so werden vorläufig „Artistische Beilagen aus dem Volksleben“ beigegeben werden.

Wöchentlich erscheinen 4 Nummern (halbe Bogen) in gr. 8., monatlich ein sauberer Umschlag; zu dem Vierteljahrgange, der einen abgeschlossenen Band ausmacht, ein Titel und Register. Der Preis für den Jahrgang ist 8.-. Bestellungen erbitte ich durch Herrn Kollmann in Leipzig.

Braunschweig. Ch. Horneyer.

[5365.] Als Manuscript zu betrachten.

Hiermit beehren wir uns, die vorläufige Anzeige zu machen, daß in unserm Verlage eine Gesammt-Ausgabe von J. Kant's sämtlichen Schriften

besorgt von einem namhaften Gelehrten, erscheint, worüber der in Kürzem erfolgende Prospectus das Nähere sagt.

Es kann Ihnen nicht unbekannt sein, daß wir mit Herrn Leopold Voß in Concurrenz treten, der bereits dasselbe Unternehmen anstündigte. Wohl wissend, daß Kant sich nie zu einem schriftlichen Contracte verstand, eignete er sich unsere Verlagswerke an, ohne uns nur im mindesten darum zu begründen, noch viel weniger einen angemessenen Ersatz anzubieten. Unsere deshalb gegen Herrn Voß erhobene Beschwerde wurde abgewiesen und uns der Rechtsweg nachgelassen, weil wir unser gutes Recht nicht mit schriftlichem Contract belegen konnten. Wir appelliren nun an den moralischen Takt und die Geschäftskunde unserer Herren Collegen und sind von ihrer Handlungsweise überzeugt, sie werden unserer Ausgabe den Vorzug geben und kein Unternehmen begünstigen, welches wohlerworbene, wenn auch nicht aus Urkunden erhellende Rechte verlegt.

Um Sie nun im Voraus vor Collisionen mit dem Publicum zu schützen, halten wir es für unsere Schuldigkeit, Sie darauf aufmerksam zu machen:

Daß unsere Ausgabe, bei möglichster Eleganz, bedeutend billiger sein wird, trotz dem, daß wir unseren Collegen viel mehr Vortheile bewilligen, als Herr Voß anbietet.

Indem wir uns noch die näheren Mittheilungen vorbehalten, empfehlen wir uns mit achtungsvoller Ergebenheit.

Leipzig, den 21. November 1837.

S. A. Modes, Firma: Immanuel Müller.

C. O. Baumann, Firma: Joh. Fr. Hartknoch.

[5366.] **Ergänzte Anzeige,
den**

Berliner Modenspiegel

betreffend.

Nicht allein diejenigen unserer geehrten Herren Collegen, welche diese mit dem Beifall des gebildeten Publicums nun im 7. Jahre bestehende Zeitschrift vom 1. Januar 1838 an als neue Abnehmer beziehen wollen, sondern auch alle Interessenten, deren Abonnement mit diesem Jahre abläuft, ersetzen wir, Ihre Bestellungen gefälligst bald, womöglich vor dem 31. December d. J. uns zugehen zu lassen.

Unverlangt versenden wir den Modenspiegel nicht, Sie haben mithin ohne eine ausdrückliche Bestellung auf keine Continuation im nächsten Jahre zu rechnen. Probeblätter stehen auf Verlangen zu Diensten.

Eben so wenig können wir uns bei später eingehenden Bestellungen zur Nachlieferung der etwa dann fehlenden Nummern verpflichten.

Zur Notiz auf mehre Anfragen diene, daß wir Bestellungen auf den laufenden Jahrgang nicht mehr realisieren können, da dieser, wie die früheren Jahrgänge, ganzlich vergriffen ist.

Von Ihrem schönwissenschaftlichen Verlage, den Sie im „Literaturblatt für Damen“ empfohlen wissen wollen, senden Sie gefälligst 1 Exemplar an die Redaktion des Modenspiegels durch Herrn Michelsen in Leipzig gratis zum Bezug einer Recension.

Schließlich machen wir Sie noch auf den

„Anzeiger“

des Modenspiegels aufmerksam, dessen Sie sich zur Verbreitung Ihres Verlages gewiß mit großem Nutzen bedienen werden, da kein belletristisches Blatt Berlins eine so bedeutende Auslage hat wie das unfrige, das, im In- und Auslande weit verbreitet, besonders in den höchsten Circeln, wohin selten Anzeige-Blätter gelangen, viel gelesen wird. Wir berechnen an Insertionsgebühren für die gespaltene Zeile 2 gfl. B.Z. — Anzeigen, welche Sie unserem Blatte beigelegt wünschen, erbitten wir in einer Anzahl von 1900 Exemplaren und berechnen wir dafür 2 fl. Belege-Gebühren.

Die Verlagsexpedition des Berliner Modenspiegels.

[5367.] Zur gütigen Beachtung!

In Commission bei C. G. Friedrich Bitt in Bittau erscheint nach Ostern 1838:

Antleitung zur Cultur und Vermehrung
der neuesten Riesen-Kartoffel

genannt „Nohan.“

Für Viehfutter und Brennereien &c.

gr. 8. geh. 2 fl.

Dasselbst werden auch Bestellungen, ncbst Baar-Betrag franco, auf Saat-Kartoffeln angenommen und auf dem Wege des Buchhandels zum Frühjahr 1838 in Ausführung gebracht.

Ferner wird ebendaselbst fertig:
Darstellung des einfachsten Verfahrens der Runkelrüben-

zucker-Fabrikation für Haushaltungen &c. gr. 8. geh.

2 gfl.

Bittau, 20. Novbr. 1837.

[5368.] In der Braun'schen Buchhandlung in Jena erscheint auch für das Jahr 1838:

1. **Minerva**, ein Journal hist. u. polit. Inhalts, in monatlichen Heften zu 10—12 Bogen. Preis des Jahrgangs 8 fl. C. M.

2. **Miscellen** aus der neuesten ausländischen Literatur, ebenfalls in monatlichen Heften zu 10—12 B. Preis des Jahrg. 9 fl. C. M.

Beide Journale erscheinen vom Jan. 1838 an auf weißem Maschinen-Papier mit neuen Lettern.

[5369.] Den Volks-Kalender von Gubih betreffend.

Obwohl wir von dem Volks-Kalender für 1838 schon namhaft mehr gedruckt haben als von dem für 1837, ist doch kaum der achte Theil der Exemplare noch vorhanden, und täglich wird der Bestand um ein Bedeutendes geringer, da Nachforderungen aus allen Gegenden eintreffen, manche Buchhandlung gegen früher schon das Doppelte gebraucht hat, und nach mehreren Orten von uns noch gar nicht erledigt werden konnte, weil die Buchbinderei dem Bedarf nicht nachkamen. Indem wir nun die Nothwendigkeit einschauen, den Volks-Kalender für 1838 nochmals zu drucken, bitten wir, alle Bestellungen möglichst zu beilegen, damit wir einigermaßen im Stande sind, die Zahl für die neue Auslage zu bestimmen.

Berlin, 15. November 1837.

Vereins-Buchhandlung.

[5370.] Vom Januar erscheint in meinem Verlage: Generalblatt der wichtigsten Verhandlungen der Kunst-, Industrie- und Gewerbe-Vereine Deutschlands. Nebst 1 Gewerbs-Anzeiger. Redigirt von Freiherr von Pfaffenrath in Saalfeld. Der Preis f. 1 Heft von 3 Bogen in 4. ist 6 gfl. preuß. Et.

und lasse an alle meine geehrten Herrn Collegen die freundlichste Bitte ergehen, sich doch für dieses so schöne und wichtige Blatt recht thätig zu verwenden und bewillige Ihnen für Ihre Mühe $\frac{1}{2}$ Rabatt und ohnedies noch auf 10 für feste Rechnung genommene Erspl. 1 Freierplat.

Zugleich verbinde ich damit, um ferneren unnöthigen Anfragen vorzubeugen, die Anzeige, daß Dinter's Unterredungen über die 2 ersten und 4 letzten Hauptstücke cplt. 13 Bdc. nicht 3 fl. 9 gfl., sondern schon seit Michaelis 1835. 4 fl. netto kosten.

Neustadt a. d. O., 18. Nov. 1837.

J. K. G. Wagner.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[5371.] Orientalische Literatur.

Von Paris empfingen wir so eben:

Le Diwan d'Amro 'Ikaïs,

précédé de la vie de ce poète

par l'auteur du Kitab El - Aghani
accompagné

d'une traduction et des notes

par le baron Mac Guckin de Slane.

Paris, Imprimerie royale 1837.

1 vol. in 4. 6 fl. netto

Gefesten Bestellungen sehen wir entgegen.

Leipzig, im November 1837.

Brockhaus & Avenarius,

Buchh. für deutsche u. ausländische Literatur.

(à Paris, Rue de Richelieu No. 60.)

[5372.] Neue Verlagswerke

von Johann David Sauerländer

in Frankfurt am Main,

welche durch alle Buchhandlungen um beigesetzte Preise zu beziehen sind:

Aischbach, J., Dr. und Professor, Geschichte Spaniens und Portugals zur Zeit der Herrschaft der Almoraviden und Almohaden. Zweiter Theil. Die Geschichte der Almohaden und der christlichen Pentarchie auf der pyrenäischen Halbinsel. gr. 8. Ausgabe auf Belinpapier 2 fl. 6 gfl.; auf Druckpapier 1 fl. 18 gfl.

Dieses vorzügliche historische Werk hat auch im Auslande rühmliche Anerkennung gefunden, und vom ersten Theile ist bereits eine Uebersetzung in Frankreich erschienen.

Bender, Dr. J. H., Zoll-Directions-Math., Lehrbuch des Privatrechts der freien Stadt Frankfurt. Zweiter Theil.

Lehrbuch des Civilprocesses. gr. 8. 2 fl.

Biedenfeld, Fchr. von, Erzählungen. 1 fl. 12 gfl.

Bornstedt, A. von, Basreliefs. Zwei Theile. 2 fl. 12 gfl.

- Byron, Lord, sämmtliche Werke. Herausgegeben von Professor Dr. Adrian. 12 Bände mit 26 Stahlstichen. Auf Velinpapier in engl. Cartonband 12*fl.* Auf weißem Druckp. in Congreve-Umschlag 9*fl.*
Ausgabe ohne Stahlstiche, auf Velinpapier 8*fl.* 18*gr.*.
Auf Druckpapier 6*fl.* 18*gr.*.
- Forst- und Jagdzeitung, Allgemeine. Herausgegeben vom Forstmeister St. Behlen. Jahrgang 1837 in 12 Monatsheften 4*fl.* 16*gr.*
- Dieselbe ist nun auch durch Ministerial-Rescript auf Regierungskosten bei sämtlichen Forstämtern des Königreichs Baiern eingeführt. — Bestellungen auf den Jahrgang 1838 bittet man zeitig abzugeben.
- Gallerie zu Lord Byron's Werken. Dritte und letzte Lieferung mit 7 Stahlstichen. gr. 8. geh. 20*gr.*
- Lüser, J. P., neue Kunst-Novellen. Zwei Theile mit 7 Zeichnungen vom Verfasser. 8. 2*fl.* 18*gr.*
- Meyer, G. von, Reise durch die Schweiz, das südliche Frankreich, Italien, Tirol und Baiern. Erster Band. 8. 1*fl.* 12*gr.*
- Müller, Otto, Frühlings-Park. Zwei Theile. 2*fl.* 12*gr.*
- Museum Senckenbergianum. Abhandlungen aus dem Gebiete der beschreibende Naturgeschichte. Bd. II. Heft 2 und 3. Mit 12 Tafeln. gr. 4. geh. Jedes Heft 2*fl.*
- Phönix. Belletristisch-literarisch-artistische Zeitschrift. Herausgegeben von Dr. E. Duller. Dritter Jahrgang 1837. Mit artistischen Beilagen. Klein Folio. 310 Nummern. Preis per Quartal 2*fl.* 12*gr.*
Zum nächsten Jahrgang kommt eine Gallerie vorzüglich schöner Zeichnungen zu Friedrich Rückert's Dichtungen. Bestellungen bittet man förderlich einzugeben.
- Rückert, Friedr., Mal und Damajanti. Eine indische Geschichte. Zweite, verbesserte Ausgabe. 1*fl.* 8*gr.*
- Schmidt, Heinrich, See-Novellen. Erzählungen Burkhardt's des Steuermanns. 1. Bd. 1*fl.* 6*gr.*
- Rheinisches Taschenbuch auf das Jahr 1838. Herausgegeben von Dr. Adrian. Mit 7 englischen Stahlstichen. 2*fl.* In reich vergoldeten Maroquindecken. 3*fl.*
Verhandlungen des Vereins zur Förderung des Garten- und Feldbaues in Frankfurt am Main. Eine Zeitschrift für praktische Gärtnerie, Landwirtschaft und die verwandten Fächer. Erstes Heft mit 1 colorirten Abbildung. gr. 4. 16*gr.*
- E**s Der Preis dieser Zeitschrift wurde in der Absicht so sehr billig gestellt, um der allgemeinen Verbreitung derselben hierdurch förderlich zu sein.
- Wolff, D. L. B., Halle der Völker. Sammlung vorzüglicher Volkslieder der bekanntesten Nationen, größtentheils zum ersten Male metrisch in das Deutsche übertragen. Zwei Bände. 8. 2*fl.* 8*gr.*
- Zylander, Dr. J. von, Königl. Bayer. Hauptmann, Ritter ic., das Sprachgeschlecht der Titanen. Darstellung der ursprünglichen Verwandtschaft der tatarischen Sprachen unter sich und mit der Sprache der Hellenen, und Andeutung der zunächst daraus hervorgehenden Folgen für die Geschichte der Sprachen und Völker. gr. 8. 2*fl.* 16*gr.*

Wohlfahrt Taschenausgaben.

Bibliothek classischer Schriftsteller Nordamerikas. Erster und zweiter Band. James Paulding's amerikanische Romane. Zwei Theile. 18*gr.*

In dieser neuen Sammlung, welche nur das Gediegene der nordamerikanischen Literatur aufnimmt, zeichnet obiges Werk durch die frische romantischer Schilderungen und durch den rein sittlichen Charakter sich vorzüglich aus.

Der 3. und 4. Band: „Des Holländers Herd“ enthaltend, wird im November dieses Jahres versandt.

J. F. Cooper's sämmtliche Werke. 94—99. Bändchen. Aufenthalt in Frankreich, Ausflug an den Rhein und zweiter Besuch in die Schweiz. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. C. F. Nietsch. 2 Theile. Ausgabe auf Velinpap. 1*fl.* 4*gr.*. Auf Druckp. 18*gr.*

— 100—105. Bändchen. England und das sociale Leben der Hauptstadt. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. C. F. Nietsch. 2 Theile. Auf Velinpapier 1*fl.* 4*gr.*. Auf Druckpapier 18*gr.*

— 106—111. Bändchen. Erinnerungen an Europa. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. C. F. Nietsch. 2 Theile. Auf Velinpapier 1*fl.* 4*gr.*. Auf Druckpapier 18*gr.*

Die Bändchen 112—117, „Italien“ enthaltend, erschienen noch diesen Monat.

Von folgenden Schriften Coopers erschienen in diesem Jahre neue Auflagen, als:

Die Ansiedler oder die Quellen des Susquehanah. 2 Theile. Die Nordamerikaner, geschildert von einem reisenden Hagedotzen. 3 Theile.

Der Bravo. Eine venetianische Begebenheit. 2 Theile. Victor Hugo's sämmtliche Werke. Deutsch von Adrian, Beurmann, G. Büchner, E. Duller, H. Fournier, F. Freiligrath, Ph. H. Külb, H. Laube, A. Lewald, W. Wagner, O. L. B. Wolff und Andern. Nebst einleitender Biographie und Charakteristik von Dr. Adrian. Mit dem Bildniß des Verfassers. 16 Bände. 6*fl.*

Die fehlenden Bände, 12 und 16, werden hoffentlich noch in diesem Jahre ausgegeben werden können.

Washington Irving's sämmtliche Werke 57. bis 65. Bändchen. Astoria. 3 Theile. Ausgabe auf Velinpapier 1*fl.* 12*gr.*; auf Druckpapier 1*fl.*

— 66—74. Bändchen. Abentheuer des Capitain Bonneville, oder Scenen jenseit der Gebirge des fernen Westen. Aus dem Englischen von J. L. Rhode. Drei Theile. Auf Velinpapier 1*fl.* 8*gr.*. Auf Druckpapier 20*gr.*

[5373.] So eben ist erschienen und versandt:

Leo, Dr. Heinr., Lehrbuch der Universalgeschichte zum Gebrauche in höheren Unterrichtsanstalten. Dritter Band, enthaltend der neuern Geschichte erste Hälfte. 39 Bog. gr. 8. Preis 2*fl.* 4*gr.*

Handlungen, welche diesen dritten Band als Fortsetzung gebrauchen und ihn bis jetzt noch nicht erhalten haben, ersuche ich, ihren Bedarf gefälligst verlangen zu wollen.

Halle, im November 1837.

Eduard Anton.

[5374.] Bei J. F. J. Stoeckhardt in Berlin sind so eben erschienen:

Bodo Maro, Gedichte. 8. Bologn. 20 pf. netto.

Tenelon's Morgen- und Abendbetrachtungen für alle Tage des Monats. Aus dem Französischen vom Verfasser des „Zacharäus“ und des „Karl Pilger.“ 6 pf.

Über die Hoffnungen, zu welchen uns ein Rückblick auf die neuere und neueste Literaturgeschichte der Deutschen berechtigt, und über die Anforderungen, welche an Jeden gemacht werden können, der durch Amt oder Talent berufen ist, auf die Gestaltung der Literatur in Schrift und Rede zu wirken. Eine Rede im Jahre 1837 in der Versammlung des Berlinischen Lehrervereins gehalten von C. A. W. 8. 4 pf.

Jugendfreund, musikalischer. Eine Sammlung leichter u. gef. Handstücke n. beliebten Opernmelodien v. Auber, Boieldieu, Rossini, Spontini, C. M. v. Weber etc. (à deux mains.) No. 1—9 à 6 pf. (7½ pf.)

(NB. wird fortgesetzt.)

Jugendfreund, musikalischer. Eine Sammlung leichter und gef. Handstücke, n. beliebten Opernmelodien von Auber, Boieldieu, Rossini, Spontini, C. M. v. Weber etc. (à 4 mains.) No. 1—6. à 6 pf.

(NB. wird fortgesetzt.)

Sassenhagen, R., Variations brillantes, en forme d'Etudes sur un Thème favori. (Da streiten sich die Leut' herum.) 16 pf. (20 pf.)

Grell, A. E., 3 kurze und leichte vierstimmige Motetten mit Begleitung der Orgel oder des Pianoforte. Op. 13. 16 pf. (20 pf.)

Truhn, S. H., deutsche Lieder (v. Goethe, K. Simrock, A. Koste etc.) für eine Singstimme m. Begl. d. Pfe. Op. 21. 14 pf. (17½ pf.)

— Liebeswunsch u. Liebesleid, Ged. v. R. Burns, m. Begl. d. Pfe. Op. 23. 10 pf. (12½ pf.)

Lehmann, Lorenz, 5 Lieder von E. M. Oettinger für 1 Singstimme m. Begl. d. Pfe. Op. 32. 8 pf. Ich bitte von obigen Sachen à cond. zu verlangen.

[5375.] Dingler's Journal betreffend.

Um öfters Anfragen zu begegnen, zeigen wir hiermit an, daß von Dingler's polytechnischem Journal die Jahrgänge 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1826 bis 1837 zum Preis von 12 fl. oder 7 fl. netto pt. Jahrgang vollständig zu haben sind.

Stuttgart und Tübingen, Novbr. 1837.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[5376.] Böhmisches Literatur.

Bei Herrmann Wohl in Prag ist in herabgesetztem Preis zu haben:

Tilek, Prjrodopis co Kratochwilnjk Školnj pro Mladež dospě Ělegsj eskoslowanskau. gr. 8. Mit 26 Kupferstafeln. Prag 1834. 15 pf.

Naturgeschichte für die erwachsene Jugend in böhm. Sprache mit 273 Abbildungen.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gefäll. verlangen.

[5377.] Bei mir ist so eben erschienen und wird durch die lobl. Reinische Buchhandlung in Leipzig ausgeliefert:

Dzieła Jana Sniadeckiego Wydanie nowe Mechala Bałinskiego. 7 Bde. 16. auf dem schönsten französisch. Bologn. mit Portrait des Verfassers in Stahl gestochen. Ordin. 5 pf 8 pf.

August Emmanuel Glücksberg.

[5378.] Versendet wurde an alle Buchhandlungen, mit welchen ich in Rechnung stehe:

Index librorum bibliopolii J. A. G. Weigel. Fasc. 1. 8. 4 pf.

Speculorum Saxonici et Suevici jus criminale adumbravit Dr. C. Fr. Haeberlin. 8. 9 pf.

J. A. G. Weigel.

[5379.] Anzeige für Botaniker, Dekonomen, Färber, Förster.

H. G. Ludwig Reichenbach, Deutschlands Flora mit höchst naturgetreuen, charakteristischen Abbildungen aller ihrer Pflanzenarten in natürlicher Größe, und mit Analysen auf Kupferstafeln, als Beleg für die flora germanica excursoria, und zur Aufnahme und Verbreitung der neuesten Entdeckungen innerhalb Deutschlands und der angrenzenden Länder. Erstes Heft (Tetradynamae, Schotengewächse) mit 10 Kupferstafeln und 4 Bogen Text. Mit schwarz. Käpfen. 20 pf., colorirt 1 pf 12 pf.

Auf diesen zehn Tafeln sind 67 versch. Pflanzen abgebildet.
Leipzig, den 16. Nov. 1837.

Friedrich Hofmeister.

[5380.] Nova-Zette.

Bei Th. Bode in Berlin ist so eben erschienen und wird nur nach Verlangen pro nov. versandt:

Kunst

sich die englische Sprache
durch eine ganz neue übersichtliche Methode in
zwei und fünfzig eingetheilten Stunden
gründlich eigen zu machen.

Mit sorgfältiger Bezeichnung der richtigen Aussprache,
eines jeden darin vorkommenden Wortes.

Nach A. W. Gravisi's Methode für die franz. und italien.
Sprache bearbeitet von F. W. Wolff, Lehrt der engl.
Sprache in Berlin. geh. Preis 12 fl.

[5381.] Bei uns ist erschienen und auf feste Rechnung gegen Bestellung zu beziehen:

Uebersichtskarte

der
R u s s i s c h e n P r o v i n z e n
nördlich und südlich

vom

Kaukasus
namentlich der Provinz Tscherkessien.

Preis 8 pf.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir diese für die Zeitgeschichte so wichtige Karte wegen geringen Vorrathes nur auf Bestellung geben können.

Liter. artist. Anstalt in München.

[5382.] An alle Handlungen, die Neuigkeiten annehmen, versandte ich, und wollen die anderen gefälligst verlangen: Archiv der Thierheilkunde. Von der Gesellschaft schweizer. Thierärzte. 8. Bd. 1. Heft oder neue Folge. 1. Bd. 1. Hft. pro 1—4. 3 fl. — 1 fl. 21 pf.
Nur das 1. Heft versende ich unverlangt. Wer die Fortsetzung wünscht, wolle solche bestellen.
Burgh, Emil von der, König Margot. Episode aus d. sechzehnten Jahrhundert. 1589—1599. 2 Thile. br. 4 fl. oder 2 fl. 12 pf.
Küneus Ortnides mervart unde Fot. Herausgegeben v. L. Ettmüller. broch. 1 fl. oder 15 pf.
• Ciceronis oratio pro Sex. Roscio Amerino denuo emendata et in usum lectionum edita ab Jo. Casp. Orellio. 4. geh. 36 kr. od. 9 pf.
• Hesiodi Theogonia cum varietate edd. Aldinae, Juntingae primae et Trincavellianae recognita ab Jo. Casp. Orellio. 4. geh. 36 kr. od. 9 pf.
Letztere zwei Schriften, hiesige neueste Universitäts-Programme, in denen diese zwei Editionen vom allgemein als ausgezeichneten Philologen bekannten Professor von Orelli enthalten, habe ich nur an die Handlungen in Universitätsstädten und bedeutenderer Gymnasien versandt und mache diese noch darauf aufmerksam daß ich von folgenden 4 Editionen, auch vom Prof. von Orelli, Exemplare an mich gebracht und solche auf Verlangen ausliefern lasse:
Ciceronis in P. Vatinium interrogatio. — Specimen codd. Turcicensium et Einsiedlensium. 4. geh. 24 kr. od. 6 pf.
Orelli, J. Casp., lectiones Petronianae. 4. geh. 24 kr. od. 6 pf.
— symbolae nonnullae ad historiam philologiae, adjectis duabus Poggii epistolis. 4. geh. 24 kr. od. 6 pf.
Scholiasta Juvenalis, e codice Sangallensi cura Orellii, suppletus et emendatus. 4. geh. 24 kr. od. 6 pf.
Zürich, November 1837.

S. Höhr.

[5383.] Von
Vogel, Raupen-Kalender (mit 538 color. Abbildungen).
habe ich eine Partie binden lassen. Beim Herannahen des Weihnachtsfestes erlaube ich mit darauf aufmerksam zu machen, und bemerke, daß jeder Zeit Exemplare à Cond. zu Diensten stehen. Ich bitte daher zu verlangen, aber auf den Verlangzettel gebunden zu bemerkten, damit in Leipzig nicht rohe Exemplare ausgeliefert werden.

Th. Bäde in Berlin.

[5384.] Théâtre français moderne,
publié par J. Louis.

Hiervom ist so eben die 10. Lieferung der IV. Série, enthaltend:
Deux proverbes dramatiques, par M. Th. Leclercq.
1) La Réconciliation par surprise, ou Contre fortune bon coeur;
2) Le Désœuvrement des comédiens, ou A. Corsaire, Corsaire et demi.
In unserm Verlage erschienen, und sowohl bei uns als in Leipzig, zunächst bei C. Dröbisch in Auerbachs Hof, zu haben.

Hernani und Marie Tudor sind unter der Presse, und werden, sobald sie diese verlassen haben, die darauf eingegangenen Verlangzettel aufs schnellste expediert werden.
Dessau, im November 1837.

Die Hofbuchdruckerei.

[5385.] Nochstehende Anzeige versandte ich dieser Tage zur Insertion für die gelesensten Zeitschriften und Tagesblätter, ohne zugleich Crpl. der darin erwähnten Artikel abzugeben zu lassen. Diejenigen Handlungen, welche davon keine Exemplare auf dem Lager haben, ersuche ich, ihren mutmaßlichen Bedarf gefälligst à cond. zu verlangen.

Empfehlungswerthe Weihnachtsgeschenke.

Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

U e b e r

Erziehung und Selbstbildung
In Vorträgen

von

Dr. J. C. A. Heinroth,
Königl. Sächs. Hofrathe, Prof. der psychischen Heilkunde, mehrere gelehrten Gesellschaften Mitgliede.
gr. 8. 21 Bogen, sauber carton. Preis 1 fl. 16 pf.

Die Schule der Frauen
oder
Schriften zur Belehrung und Bildung
des weiblichen Geschlechts
von
Friedrich Jacobs.
7 Bde. Preis 10 fl.
auf unbestimmte Zeit herabgesetzt auf 5 fl.Die Frithjof's Sage
von
Esaias Tegnér.
Aus dem Schwedischen
von
Gottlieb Mohrnius.
Dritte, verbesserte Auflage.
gr. 8. brosch. Preis 1 fl.

Deutschlands berühmte Männer.

Zweite, durchaus verbesserte und vermehrte Auflage.
In einer Reihe historischer Gemälde zur Ermunterung und Bildung der reisern Jugend, dargestellt von Dr. G. E. Zitter.
2 Bände, mit 10 Kupfern von Heidelof, gr. 8. in engl.
Einwand gebunden. Preis 3 fl. 16 pf.
Leipzig, im November 1837.

Carl Nobloch.

[5386.] Bei uns erschien in Commission:
Dufft, F. C., deutsche u. lateinische Schulvorschriften.
16 Blätter in Qu.-4. 8 pf.
Auf 12 festbestellte 1 Gr. gratis.
Praktisch und schön, wie sie sind, dürften sich dieselben, bei dem überdies sehr billigen Preise, als Weihnachtsgabe besonders empfehlen. Wir ersuchen um gefällige Bestellungen darauf, da wir davon nicht allgemein verkauft haben.
Leipzig, Novbr. 1837.

Julius Wunder's Verlagsmagazin.

[5387.] In der Croker'schen Buchhandlung zu Jena ist erschienen:

Lehrbuch der englischen Sprache, auf eine Vereinigung der älteren und neuern Grundsätze gestützt. In drei Abtheilungen von Dr. F. A. Ficken, Lector der neuern Sprachen an der Universität z. Jena. 1^{te} 12^{te}.

Das Urtheil des Herrn Professor D. C. B. Wolff, der als professor der neuern Sprachen und allgemein anerkannter Kenner der englischen wohl ein competentes hat, ist:

Dieses Werk zeichnet sich dadurch höchst vortheilhaft von allen bisher erschienenen dieser Gattung aus, daß es auf die einfachste, aber geeignete Weise, indem es die besten älteren und neueren Grundsätze des sprachlichen Unterrichts vereinigt, die Theorie mit der Praxis verbindet, und dem Lernenden die Mittel an die Hand gibt, in kurzer Zeit zur sichern Beherrschung des Erlernten zu gelangen. Auf eine gedrängte, aber klare und fassliche Darstellung der Regeln der englischen Sprache in der ersten Abtheilung folgt in der zweiten eine Auswahl interessanter, nach dem Uebergang vom Leichten zum Schwersten geordneter und mit beständiger Hinweisung auf die gegebenen Regeln, sowie mit wörtlicher Uebersetzung zum Theil ausgestatteter Stücke, denen sich in der dritten Abtheilung vortreffliche Uebungen sowohl ihrem Inhalte als ihrer Behandlung nach zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Englische anreihen. Es leidet keinen Zweifel, daß dieses Lehrbuch einem lebhaft gefühlten Mangel abhilft, zumal da der sprachgewandte Verfasser in der Vorrede die Methode ausführlich entwickelt hat, die er bei dem Gebrauch derselben angewendet zu sehen wünscht.

[5388.] So eben ist erschienen und wird auf neue Rechnung versandt:

Mirchondi historia Seldschukidarum. Persice e codicibus Paris. et Berolin. nunc primum edid. lectio- nis varietate instruxit, annotationibus crit. et philol. illustr. Dr. J. A. Vullers. 3^{te}.

Geschichte der Seldschuken, aus dem Persischen zum ersten Male übersetzt, und mit histor., geograph. und literar. Anmerkungen erläutert von Dr. J. A. Vullers. Mit einer Geschlechtstafel und einem Sachregister. 1^{te} 4^{te}.

Da ich beide Ausgaben, wegen der geringen Auflage, nicht allgemein versenden kann, bitte ich diejenigen Händlungen, welche Aussicht zum Absatz zu haben glauben, à cond. zu verlangen. Besonders erlaube ich mir aber auf die deutsche Ausgabe dieses für jeden Geschichtsforscher höchst wichtigen Werkes aufmerksam zu machen.

Gießen, 18. November 1837.

J. Ricker.

[5389.] Rotteck's Weltgeschichte in 4 Bden.

fann des geringen Vorraths wegen nur noch zu 2^{te}. gegen baa von mir abgelassen werden.

Hamburg, Nov. 1837.

B. S. Verendsohn.

[5390.] Vom Universal-Conversations-Lexikon ist das 11. und 12. Heft erschienen und versenden wir soeben die Fortsetzung davon.

Von dem vor Kurzem erschienenen und bereits versandten 1. Bande gen. Werkes haben wir auch Exempl. auf feines Patentpapier anfertigen lassen und ersuchen wir die geehrten Herren Sortimentshändler, ihren Bedarf davon zu verlangen.

Leipzig, 22. November 1837.

Expedition des Univ.-Conv.-Lexikons
Ch. de Bowens.

4^{te} Jahrgang.

[5391.] Schneider und Otto in Göttingen besitzen nachstehende gut erhaltenen Werke, und können solche demjenigen überlassen, der bis Ende December d. J. das höchste Gebot auf eines derselben oder auf alle thut:

Bode, J. E., Uranographia s. astror. descriptio XX tab. aen. incisa, oder allgem. Beschreib. u. Nachw. d. Gestirne ic. Fol. Berl. 1801. Ppb.

Fuchs, L., new Kreuterbuch. Mit vielen Holzschnitten Fol. Basel 1543. Hfrzb.

Jansoni, J., geographia ancienne, mit Charten. Fol. Prgmb.

Martiniere, B., geographisches u. kritisches Lexicon, oder Beschreibung d. ganzen Erdkreises, a. d. Franz. 12 Bde. A—Z. Fol. Lpz. 1744, Prgmb.

Miller, P., the Gardener Dictionary. Fol. London 1752. Hfrzb.

Monro, A., observations on the structure and functions of the nervous system, illustr. with. tables. Fol. Edinb. 1783. Ldrb.

Tuschi, practicarum conclusionum juris. 9 Tom. in 5 Vol. Fol. Lugd. 1661. Prgmb.

Wenzel, C., de penitiori structura cerebri humani et brutorum, cum tab. aen. Fol. Stuttg. 1812. Ppb.

Caylus, Sammlung von Ägyptischen, Hettrurischen, Griechischen u. Römischen Alterthümern, a. d. Franz. Mit Kpft. 4. Nürn. 1766. Hfrzb.

Commercium literarium ad rei medicinae incrementum institutum. ab. ann. 1731—38. 8 Vol. 4. Norimb. Ldrb.

Damm, C. T., novum Lexicon graec. etym. et reale, cui pro basi subtractae sunt concord. et elucid. Homer et Pindar. 4. Berl. 1765. Hfrzb.

Biblische Encyclopädie, oder ergetisches Realwörterbuch über d. sämmtl. Hülfswissenschaften des Auslegers. Durch eine Gesellschaft von Gelehrten. 4 Bde. 4. Gotha 1793. Hfrzb.

Heinsius, W., allgemeines Bücher-Lexikon. 1. bis 6. Band. 4. Lpz. 1812—21. geh.

Zördens, J. H., Entomologie u. Helminthologie d. menschl. Körpers. 2 Bde. Mit illum. Kpft. 4. Hof 801. Hfrzb.

Plouquet, G. G., initia bibliothecae medico-practicae realis, sive repertorium med. pract. et chir. reale. 8 Tom. 4. Tüb. 793. Ppb.

Commentarii de rebus scientia naturali et medicina gestis 1. bis 19. Band u. 3 Supplementbände. 8. Lpz. 1752. Ppb.

de Haen, A., ratio medendi in nosocomio pratico 15 Tom. 8. Vind. 1760. Ppb.

Kopp, U. J., Bilder u. Schriften der Vorzeit. 2 Bde. 8. Mit Kpft. u. Holzschnitten. Mannh. 1819. Hfrzb.

Linné, C., Systema vegetabilium secundum classes, ordines, genera, species, cum characteribus, differenti, et synonym. Edit. nova, speciebus inde ab edit. XV. detectis aucta et locupl. Curant. J. J. Roemer et J. A. Schultes. Vol. I—VI u. VII. Pars 1 u. 2 in 8 Bänden. 8. Stuttg. 817—30. Ppb.

- Linné, C., vollständiges Pflanzensystem. 14 Theile in 15 Bänden. Mit Kpfr. 8. Nürnberg. 1777—88. Hfrzb.
- Linné, C., species plantarum, cur. C. L. Willdenow. 5 Tom. in 10 Bänden. 8. Berlin. 1797—1810. Hfrzb.
- Persoon, C. H. synopsis plantarum. 2 Tom. 12. Paris 1805.
- Stoll, M., ratio medendi, in nosocomio practico Vindobonensi. 7. Vol. 8. Wien 1787—94. Ldrb.
- Medizinisch-chirurgische Zeitung, vom Jahre 1790 bis 1823 in 136 Bänden Ppb. m. T. und vom Jahre 1824 bis 1833 in 20 Bänden. geheftet.
- Ergänzungsbände hierzu vom Jahre 1790 bis 1820 in 20 Bänden. Ppb. m. T.
- Universal-Repertorium zu den Jahrgängen 1790 bis 1800. 2 Bände. Ppb. m. T.

[5392.] Nachstehende, aus dem C. H. F. Hartmann'schen Verlage übernommene vorzügliche belletristische Werke, welche alle in den Jahren 1835 und 1836 erschienen sind, habe ich auf unbestimmte Zeit im Preise herabgesetzt, und bestehen dabei folgende Bedingungen:

- 1) Von den herabgesetzten Preisen gebe ich $33\frac{1}{2}\%$ Rabatt, doch muß ich mir erlauben, Alles, was von diesen Artikeln bis Ostern 1838 gebraucht wird, in alte Rechnung zu stellen.
- 2) Wenn sämtliche Artikel (die in den herabgesetzten Preisen zusammen $13\frac{1}{2}\%$. betragen) auf einmal genommen werden, so habe ich dafür den Preis von 7. β . festgesetzt, wovon ich 25% in alter Rechnung oder $33\frac{1}{2}\%$ gegen baare Zahlung gestatte.

Leipzig, d. 21. Novbr. 1837.

Julius Klinkhardt.

- St. Alban, Bern wie es ist. 2 Thle. 8. brosch. 1. β 12. γ , jetzt 20. γ .
- Blum, die Befreiung von Candia. Schauspiel in 5 Aufzügen. 15. γ , jetzt 8. γ .
- Byron, Harold der Verwiesene. Aus dem Englischen von R. Baldamus. 3 Thle. 3. β ., jetzt 1. β 16. γ .
- Christen, Erich. Ein historischer Roman aus der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts. 3 Thle. brosch. 3. β 12. γ , jetzt 1. β 20. γ .
- Olaf. Historisch-romantisches Gemälde aus der letzten Hälfte des 13. Jahrhunderts. 2 Thle. 1. β 12. γ , jetzt 20. γ .
- General Hoche, Scenen aus seinem Leben und seiner Zeit. Ein Revolutionsgemälde. 8. br. 18. γ , jetzt 10. γ .
- Marina, Almarosa. Ein Roman aus der Fürstenwelt des vorigen Jahrhunderts. 2 Thle. 8. 2. β 12. γ , jetzt 1. β 8. γ .
- Mindorf, E. v., Maria von Brabant. Historisch-romantische Erzählung aus den Zeiten der Wittelsbacher. 8. 21. γ , jetzt 12. γ .
- Schefer, Leop., neue Novellen. 4. Der Nabob. Galate. 8. 2. β ., jetzt 1. β 6. γ .
- Schlesinger, Mährische Wanderbriefe. 8. br. 15. γ , jetzt 8. γ .
- Stengel, Fr. v., Maximilian Emanuel und seine Baiern. 3 Thle. 8. 1. β 12. γ , jetzt 20. γ .

Winter-Unterhaltungsmagazin für die elegante Welt. Ein Toilettengeschenk für Damen. gr. 8. elegant cart. 5. β 8. γ , jetzt 2. β 20. γ .

[5393.] Librairie Belge à Leipzig.

Nouveautés.

Livres d'étrennes.

Nodier, M. C., le livre des jeunes personnes. 1 vol. 8. avec gravures. 1. β .

Trémadeure, U., l'institutrice. 1 vol. 8. avec gravures. 1. β .

Petit courrier des enfans. IIme année. Livr. 1—24. chaque livraison avec gravures. Prix par an 6. β .

Littérature.

Mosaïque, par A. Dumas, H. Monnier, de Balzac, F. Soulié. 1 vol. in 18. 1. β .

Agriculture.

Journal de Harras, des chasses et des courses de chevaux. 12 livraisons par an, chaque livr. avec 2 gravures. Prix par an 12. β .

Deutscher Verlag.

Von Bourgery und Jacob, Anfangsgründe der Anatomie ist soeben die Tafel II (enthaltend die Knochenlehre) und Tafel VIII (enthaltend die Muskellehre) nebst Text erschienen und werden dieselben nur auf feste Rechnung versandt. Diesjenigen verehrlichen Handlungen, die bereits Tafel XII erhalten haben, werden ersucht, falls sie die Fortsetzung dieses interessanten Werkes brauchen, ihren Bedarf davon weiter zu verlangen.

Leipzig, d. 22. November 1837.

Ch. de Bowens.

[5394.] Neujahrbillette

von

J. D. Sauerländer

in

Frankfurt am Main.

 Es werden nur feste Bestellungen hierauf angenommen.

Die Grösse und Farben der Neujahrskarten machen im Preis keinen Unterschied. — Auch werden dieselben ohne Devisen als Visitenkarten auf feste Bestellung gedruckt.

- No. 1. Zum neuen Jahre meine besten Wünsche!
 - 2. Zum neuen Jahre Ihnen alles Gute, mir Ihr Wohlwollen!
 - 3. Erneuerte Bitte um Ihre Gewogenheit.
 - 4. Viel Glück zum neuen Jahre!
 - 5. Prosit Neujahr!
 - 6. Beim Jahreswechsel meinen Glückwunsch.
 - 1—6. Ohne Devisen als Visitenkarten.

Nettopreise in fester Rechnung.

1000 Stück	24 fl. oder 14. β
750	20 - - 12 -
500	13 fl. 30 kr. oder 8. β
250	7 - 30 - - 4. β 8. β
150	4 - 30 - - 2 - 14-
100	3 - - - 1 - 18-
50	1 - 48 - - 1 - 3-
25	1 - - - - 15-

[5395.] Bei Franz Tendler Buchhändler in Wien am Graben im von Trottneischen Freihofe ist erschienen, und so eben versendet worden:

Fortuna. Taschenbuch für das Jahr 1838. Herausgegeben von Franz H. Told. Neue Folge. 1. Jahrgang mit 6 Kupfern. 2*fl.*

Herzenskron, Thaliens Spenden. Auch unter dem Titel: Dramatische Kleinigkeiten. 5. Bd. 8. 21*gr.*

Hoffmann, F. S., praktischer Unterricht der in den chirurgischen Officinen vorkommenden Operationen und des Rettungsverfahrens, so wie der in denselben zu verabfolgenden Parere, für Subjecte und Lehrlinge bearbeitet, und zum Behufe eines Studiumfonds für chirurgische unbemittelte Studirende. gr. 8. 21*gr.*

Huldigung den Frauen. Taschenbuch für 1838. Herausgegeben von J. J. Castelli. 16. Jahrgang mit 6 Kupfern. 2*fl.*

Kaiser, Fr., tabulae memoriales practico-medicae cum appendice praeparatorum compactor. Editio tertia. 16. 16*gr.*

Langer, J., neue Erzählungen und Humoresken. 2 Thle. mit 2 Titelkupfern. 8. 2*fl.*

Menk, Dr. B. Mekarsky Edler von, das Eisenbahnwesen nach allen Beziehungen kritisch beleuchtet für den Gebildeten jeden Standes, und ein vollständiges Handbuch für Eisenbahn-Comitien, Privat-Unternehmer, Mitinteressenten, Architekten, Ingenieurs und Mechaniker. Mit erläuternden Tabellen und Abbildungen. gr. 8. 1*fl.* 12*gr.*

Schulz, J., Beurtheilung und Beleuchtung der interessantesten und gemeinnützlichsten öffentlichen Anstalten in Österreich und in auswärtigen Staaten, mit dem Hinblick auf ihren Einfluss; dann einiger Erfindungen der neuesten Zeit, nebst einer Abhandlung über Literatur und Kunst. gr. 8. 15*gr.*

Sorcier, J., der schnelle Franzose oder leichtfächliche Anleitung zur Erlernung der französischen Sprache ohne Lehrer. 8. 2 Heft. 10*gr.* (Jedes Heft ist einzeln zu haben.)

Zäuber, J., Ferienübungen und Privatbeschäftigung für Studirende. Wörtlich nach den Classikern der drei ersten Zeitalter zum Wiederübersetzen in die Ursprache, nach den Regeln der Grammatik geordnet, und mit grammatischen Anmerkungen begleitet. 1. Heft. für Schüler der ersten Grammatikal-Classse. 8. 10*gr.*
— 2. Heft. für Schüler der zweiten Grammatikal-Classse. 8. 10*gr.*
— 3. Heft. für Schüler der dritten Grammatikal-Classse. 8. 6*gr.*
— 4. Heft. für Schüler der vierten Grammatikal-Classse. 8. 6*gr.*

Vogl, J. N., Volksmährchen. 8. 18*gr.*

An die meisten Handlungen habe ich diese Novitäten versandt, sollte ich die rechte Anzahl nicht getroffen haben, so bitte ich den Mehrbedarf von meinem Herrn Commisionair Fr. Boldmar nachzuverlangen.

Wien, 20. September 1837.

Franz Tendler.

[5396.] Die in Paris von mir mit L. Janet veranstaltete Uebersetzung der „Rheinlandsagen“ unter dem Titel: Sagas, légendes de bords du Rhin. Un beau vol.

in-8. avec 8 gravures sur acier. broché *fl* 8*gr.* (netto 2*fl* 18*gr.*) ist so eben als Taschenbuch für 1838 erschienen und wird in Leipzig auf feste Rechnung ausgeliefert.

Cöln und Aachen, 16. November.

Ludwig Kohnen.

[5397.] Von

Glaeser's Atlas

Ist bereits die 6. Lieferung versendet worden; die Blätter zur 7. u. 8. Lieferung sind sämmtlich im Stiche vollendet und werden in der Kürze ausgegeben.

Ich bin nunmehr in Stand gesetzt, mit der 7. Lieferung das früher erwähnte Intelligenzblatt auszugeben. Der Absatz des Atlases ist jetzt 3600 Exemplare und es dürften deshalb Ankündigungen gangbaren Verlags in diesem Blatte den besten Erfolg haben. Die Berechnung von 1*gr.* oder 4*kr.* für die Seite ist wahrhaft billig.

Darmstadt, 20. Novbr. 1837.

L. Pabst.

[5398.] Von nachstehenden Werken haben wir Vorrath, und offeriren solche zu den beigesezten Netto-Preisen pro Exemplar, franco Leipzig, Mich.-Messe 1838 zahlbar. P. bedeutet Papierband, Hf. Halbfraenzband, Gf. Ganzfranzband, Hl. Halblederband und Gl. Ganzleder-Einband. Sämmtliche Exemplare sind ganz neu und ungebraucht. Coesfeld, den 1. Nov. 1837.

Niese'sche Buchhandlung.

Annegarn, Anleitung zum gründlichen Rechnen. 2. Auflage. Münster, Coppenthal. 1829. roh 9*gr.*

Bauer, Liviana excerpta vel chrestomathia Liviana. Editio 4ta. Lipsiae, Hahn. 1824. roh 14*gr.*

Baumgarten, orthographische Vorlegeblätter und Übungsstücke. 8. Ausgabe. Leipzig, Barth. 1830. roh 14*gr.*

Becker, deutsche Sprachlehre. 1. Bd.: Organismus. Frankfurt, Reinherz. 1827. roh 1*fl* 4*gr.*

— dasselbe. 2. Bd.: Grammatik. Ebend. 1829. roh 1*fl* 6*gr.*

— Schulgrammatik der deutschen Sprache. 2. Ausgabe. Frankfurt, Kettembeil. 1832. roh 10*gr.*

Billerbeck, Handbuch der alten Geographie. Leipzig, Hahn. 1826. roh 12*gr.*

Bonnel, Übungsstücke zum Uebersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche. 2. Auflage. Berlin, T. C. F. Enslin. 1828. P. 6*gr.*

Budde, Chrestomathie zur Geschichte der deutschen Sprache und Poesie. 1. Theil: Von Ulphilas bis Haller. Münster, Theissing. 1829. Hf. 23*gr.*, P. 21*gr.*

— dasselbe. 2. Theil. Dichter neuerer Zeit. Ebend. 1830. Hf. 20*gr.*, P. 18*gr.*

Burchard, lateinische Schulgrammatik für die untern Gymnasialklassen. 3. Aufl. Berlin, C. F. Plahn. 1834. Pf. 16*gr.*

Buttmann, griechische Grammatik. 14. Ausg. Berlin, Mylius. 1833. Hf. 18*gr.*

— griechische Schulgrammatik. 9. Auflage. Ebend. 1831. Hf. 13*gr.*

Cannabich, Lehrbuch der Geographie. 13. Auflage. Voigt. 1832. Pf. 1*fl.*

Caesaris commentarii de bello Gallico et civili etc. Ex rec. Oudendorpii. Hann., Hahn. 1825. P. 8*gr.*

— do. euravit Lünemann. Ibidem, 1831. P. 9*gr.*, roh 8*gr.*

Dieffenbach, kurze Uebersicht der allgem. Weltgeschichte. Giesen, Heyer Bater. 1831. P. 3*gr.*

Dietrich, Terminologie der phanerogamischen Pflanzen, durch mehr als 600 Figuren erläutert. Berlin, T. C. F. Enslin. 1829. Hf. 20*gr.*, roh 16*gr.*

Donndorf, Geschichte der Erfindungen. 6 Bände. Quedlinburg, Basse. 1817—1821. Hf. 4.-fl.
 Döring, Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. 1. Thiel. 10. Auflage. Jena, Frommann. 1829. Hf. 10 gfl., roh 7 gfl.
 — dasselbe. 2. Thiel. 5. Aufl. Ebendas. 1826. Hf. 15 gfl.
 Dronke, Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. 3. Auflage. Coblenz, Hölscher. 1827. roh 7 gfl.
 Eberhard, A. G., gesammelte Schriften. 20 Bändchen. 16. Halle, Renger. 1830. Gebunden in 7 Pappbänden mit Titel. 2.-fl 16 gfl.
 Engelmann, neueste Geographie von Europa und den übrigen 4 Welttheilen. 22. Auflage. Erlangen, Bibelanstalt. 1830. roh 1½ gfl.
 Falkmann, praktische Rhetorik. Hannover, Hahn. 1831. Hf. 20 gfl.
 Fick, Anweisung zur englischen Sprache. 1. Thiel: Sprachlehre. 16. Ausgabe. Erlangen, Palm und Enke. 1829. Hf. 11 gfl., roh 9 gfl.
 — dasselbe. 2. Thiel: Lesebuch. 6. Auflage. Ebendas. 1828. Hf. 17 gfl., roh 15 gfl.
 Friedler, Geschichte des römischen Staates und Volkes. Leipzig, Hinrichs. 1821. Hf. 16 gfl.
 — dasselbe. 2. Auflage. Ebendas. 1832. Hf. 1.-fl 2 gfl.
 Fischer, mechanische Naturlehre, im Auszuge für den höhern Schulunterricht entworfen von Dr. August Berlin, Nauck. 1829. Weiß Papier. Hf. 16 gfl.
 Florian, Numa Pompilius. Mit Erläuterungen u. 6. Aufl. Leipzig, Fleischer. 1826. Hf. 5 gfl.
 — dasselbe. 7. Aufl. Ebendas. 1830. roh 5 gfl.
 Franzosen, neue französische Sprachlehre für Deutsche. 1. oder theoretischer Thiel. 5. Auflage. Berlin, Reimer. 1828. roh 7 gfl.
 Friedemann, ciceronische Chrestomathie. Braunschweig, G. C. E. Meyer. 1825. roh 4 gfl.
 Funke, Naturgeschichte für Kinder. 8. Ausgabe. Leipzig, Kümmert. 1830. Mit schwarzen Kupfern. Hf. 1.-fl 6 gfl.
 — dasselbe. 8. Ausgabe. Ebendas. 1830. Mit illuminirten Kupfern. Hf. 1.-fl 21 gfl.
 Gedike, französisches Lesebuch für Anfänger. 17. Ausgabe. Berlin, Mylius. 1833. P. 6 gfl.
 Gellert's sämmtliche Fabeln und Erzählungen. Leipzig, Hahn. 1829. 8. roh 5 gfl.
 Goldsmith's Geschichte der Griechen. 3. Auflage. 2 Theile. Würzburg, Stahel. 1825. roh 16 gfl.
 — Geschichte der Römer. 3. Auflage. 2 Theile. Ebendas. 1825. Hf. 18 gfl., roh 16 gfl.
 Goethe's Werke. Vollständige Ausgabe letzter Hand. gr. 8. 1. bis 40. Band. Stuttgart, Cotta'sche Buchhandlung. 1828—1831. Hf. 16.-fl.
 Grashoff, Leitfaden für den Unterricht in der allgemeinen Weltgeschichte. Essen, Bädeker. 1831. Hf. 8 gfl.
 Günther, Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. 1. Cursus. Nebst dem Wörterbuche. Hf. 15 gfl., roh 13 gfl.
 Heeren, Handbuch der Geschichte des europäischen Staatsystems. 2 Theile. 5. Ausgabe. Göttingen, Röwer. 1830. Hf. 2½.-fl., roh 2.-fl.
 — Handbuch der Geschichte der Staaten des Alterthums. 5. Aufl. Ebendas. 1828. Hf. 1.-fl 16 gfl.
 Heinlius, Teut. 1. Thiel: Sprachlehre der Deutschen. 4. Ausg. Berlin, Dunder und Humboldt. 1825. roh 14 gfl.
 — dasselbe. 2. Thiel: Vorschule der Sprach- und Redekunst. 4. Ausgabe. Ebendas. 1826. Hf. 1.-fl 2 gfl., roh 22 gfl.
 — dasselbe. 3. Thiel: Redner und Dichter. 4. Ausgabe. Ebendas. 1828. Hf. 11 gfl., P. 10 gfl., roh 9 gfl.
 — dasselbe. 4. Thiel: Geschichte der deutschen Literatur. 4. Ausgabe. Ebendas. 1829. roh 18 gfl.
 — dasselbe. 5. Thiel: Stoff zu Ausarbeitungen u. 4. Ausg. Ebendas. 1830. roh 12 gfl.

Herzog, kurze Grammatik der deutschen Sprache. 3. Auflage. Halle, Renger. 1825. P. 3½ gfl.
 (Fortschung folgt.)

[5399.] Eine Sammlung französischer Romane, Novellen, Gedichte, Schauspiele und Reisen aus dem 18. und 19. Jahrhundert, gegen 1400 Bände, grösstenteils in Halbfanzband, die für eine Lesebibliothek bestimmt war, später jedoch besonderer Verhältnisse wegen nicht benutzt wurde, ist für den Preis von 120.-fl. Preuss. Cour. baar abzulassen. Das geschriebene Verzeichniss ist bei Herrn Immanuel Müller in Leipzig einzusehen.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[5400.] C. F. Amelang in Berlin sucht:
 1 Stunden der Andacht. 14. Aufl. 1. Bd. apart, wenn auch schon gebunden.

[5401.] J. Hensen und Comp. in Aachen suchen:
 1 Schömann, Lehre vom Schadenersatz. Gießen 806, bei Tasché.

[5402.] F. Nakebrand in Emden sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Nöding, allgem. Wörterbuch der Marine in allen europäischen Seesprachen. gr. 4. Leipzig, Sommer.

[5403.] Hölscher in Coblenz sucht:
 1 Chrysostomus graece et latine per Frontinum Ducoicum. Fol. tom. V.

[5404.] R. Winter in Heidelberg sucht:
 1 Spinoza opera omnia ed. Paulus. 2 vol.

[5405.] H. Ussher in Berlin sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
 6—8 Ex. Graveson historia eccles. 2 vols. Fol. à 2½.-fl. gebunden.

[5406.] Wilhelm Hartel in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
 Ganander Lappische Grammatik.
 Leems de Lapponibus Finnmariae etc. gr. 4.
 — Lapisk Sproglehre.

[5407.] Hermann Wohl in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:
 Kabinet der Feen und Feenmährchen. Uebersetzt v. Bierlig. 9 Thile. 8. Nürnberg. 1761—766.
 Kataloge von wohlfeilen neuen engl. Büchern.

[5408.] H. A. Wolff in Berlin sucht billig folgende Bücher und bittet um gef. Anzeige durch Herrn Frohberger in Leipzig:
 Richter, sp. Therapie. 6r Thil.
 Hoffmann, Deutschl. und seine Bewohner. 1. u. 2. Liefg.
 Oken, Naturgeschichte. 1—5. Liefg.
 Münch, Allg. Gesch. 1—9. Heft.
 Hoffmann, E. T. A., Lebens-Ansichten d. Katers Murr. Berl. 1821.
 Dessen Serapions-Brüder. 2—4. Thil. Berl. 1820.

[5409.] Die Paupp'sche Buchhandlung in Tübingen sucht: Herbart, über den Standpunkt und Beurtheilung der Pestalozzischen Unterrichtsmethode. (Müller in Bremen.)

Causch - Anerbietungen und Gesuche.

Berichtigung.

Die in Nr. 90 des Börsenblattes angezeigten „Müller's Wanderungen“ wurden von Herrmann Wohl in Prag öffentl.

(Die Firma fehlte auf dem Manuscript.)

Uebersetzungs-Anzeigen.

[5411.] Wir zeigen zur Vermeidung von Collisionen an, daß von

O'Connells Memoiren über Irland eine deutsche Uebersetzung bei uns erscheinen wird.
Kirchner und Schwetschke.

[5412.] Von dem unter der Presse befindlichen: Les nuits de Versailles ou les grands seigneurs en deshabillé.“ erscheint bei uns eine deutsche Uebersetzung.
Literatisches Museum.

Vermischte Anzeigen.

[5413.] Schmalkalden, d. 4. November 1837.

Durch Gegenwärtiges erlaube ich mir, Ihnen anzugeben, daß ich in meiner Vaterstadt unter der Firma:

Friedrich Pistor

eine Buch- und Musikalienhandlung mit meiner Leihbibliothek und Papierhandlung vom 1. Decbr. d. J. an verbinden werde. Über meine Verlagsunternehmungen werde ich Sie später in Kenntniß setzen und vorerst mein Augenmerk hauptsächlich auf Sortimentsgeschäfte richten, indem ich durch ausgebreitete Bekanntschaft in hiesiger Gegend den besten Erfolg meines Unternehmens erwarte.

Ich ersuche Sie deshalb um Eröffnung eines Contos in Ihren Büchern, sowie um gefällige Uebertragung meiner Firma in Ihre Leipziger Auslieferungsliste und gebe Ihnen die Sicherung, daß ich mich Ihres Vertrauens stets würdig beweisen werde.

Herr Eduard Eisenach in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und ich habe denselben in Stand gesetzt, Festverlangtes, da, wo mir anfänglich der Credit verweigert würde, gegen baar einzulösen.

Movitäten bitte ich mit unverlangt nicht zu senden, dagegen ersuche ich Sie um Uebermachung Ihrer Nova-Verzeichnisse zur Auswahl des für meinen Wirkungskreis Brauchbaren, sowie um Prospective und 350 Anzeigen, welche ich unentgeltlich dem hiesigen Wochenblatte beilegen werde.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit zeichnet

Friedrich Pistor.

[5414.] Mit Bezug auf die in Nr. 91 des Börsenblattes von Herrn C. A. Wolff gegebene Nachricht, erlaube ich mir, meinen geehrten Geschäftsfreunden mitzutheilen, daß derselbe durch ge-

schlossenen Contract seit dem 1. April 1836 wirklicher Theilnehmer unsers Geschäftes war, aber bei Abschluß der Jahresrechnung erklärte: „Der Contract sei, als von ihm noch nicht majorren vollzogen, ungültig“, und sich daher selbst aller Rechte desselben begab. Ich sah mich daher genötigt, alle Verbindung mit diesem Herrn aufzuheben, ihn aus meinem Geschäft zu entlassen und dasselbe einem erfahrenen Manne zur Leitung unter der bestehenden Firma zu übergeben, wobei alle Activa und Passiva der Handlung verbleiben, insofern solche dem eigentlichen Geschäft angehören.

Berlin, 21. Novbr. 1837.

Witwe Martius,
Firma: W. Martius u. Comp.

Das vorstehende Erklärung von Mad. Martius der Wahrheit gemäß, bezeuge ich hiermit.

Berlin, den 21. November 1837.

E. S. Mittler.

[5415.] 175 Handlungen schulden an mich noch theils den Saldo aus der Östermesse, theils die in der Mich.-Messe zahlbaren Lieferungen des Glaser'schen Atlases. Ich erwarte bestimmt bis Ende November Zahlung in Leipzig oder Frankfurt. Wer meine Bitte nicht berücksichtigt, veranlaßt dadurch das Einhalten etwaiger Fortsetzungen. Ich gebe meine sämtlichen Bücher und Musikalien in laufende Rechnung; Glaser's Atlas kann ich jedoch bei dem enorm billigen Preis und den außerordentlichen Opfern, die ich durch Freieremplare bringe, durchaus nicht anders als in halbjähriger Rechnung geben.

L. Pabst in Darmstadt.

[5416.] Das unterzeichnete Institut kauft Sammlungen von Incunabeln und Aldinischen Drucken, auch xylographische Werke, nach einzusendenden Verzeichnissen zu guten Preisen und stets gegen baar.

Das bibliographische Institut in Hildburghausen.

[5417.] Die Bunt-Papier-Fabrik

von E. L. Schulz u. Comp. in Dresden erlaubt sich, die Buchhandlungen und lithographischen Anstalten auf ihre für diese Fächer gefertigten Papiere aufmerksam zu machen.

[5418.] Von 1838 an erbitte à Cond. zur Fuhré 1—2 Romane, oder mit 40g 2—3 Crempel.

S. W. Goedsche in Meißen.

[5419.] Zur gefälligen Nachricht.

Die unterzeichnete Expedition bittet um Zusendung aller auf den Buch- und Kunsthändel Bezug habenden Circulare und Anzeigen, sowie sämtlicher Nova-Zettel, indem die Redaction des „Modenspiegel“ Gelegenheit hat, durch diese Mittheilung den Herren Verlegern zu nützen; zugleich wünscht sie 1 Freieremplar aller Nova-schönwissenschaftlichen Inhalts zur Anzeige in der gedachten Zeitschrift, welche unter den belletristischen Blättern Berlins, wie dies bei einer Modenzeitung ganz natürlich ist, die größte Auflage hat. Die Nummer der Zeitschrift, worin das eingesandte Werk be-

sprochen, wied dem hñn. Verleger gleich nach dem Abdruck gratis übersandt, und Bücher, welche sich nicht zur Beurtheilung in einem Modenblatte eignen, werden sofort remittirt.

Für das Beilegen von Anzeigen, welche, nach vorher gegangener Einsendung eines Censur-Eemplars, in einer Anzahl von 1900 Eempl. erbeten werden, berechnet die Expedition Zwei Thaler; die Insertionsgebühren für eine Anzeige im Intelligenz-Blatt des „Modenspiegel“ betragen für die gespaltene Zeile oder deren Raum Zwei Groschen.

Berlin, im November 1837.

Die Expedition des Berliner Modenspiegels.
Commissionair in Leipzig: L. Michelsen.

[5420.] Zur gefälligen Beachtung empfohlen.

Ich ersuche die Herren Verleger, mir ihre Nova von Originalwerken, keine Uebersetzungen, aus folgenden Wissenschaften in vorermekter Zahl vom Anfange nächsten Jahres an sogleich nach Erscheinen einzusenden.

- 3 Theologie, evangelische, mit Ausnahme von Predigten, Leht- und Gebetbüchern.
- 3 Philologie und orientalische Werke.
- 3 Medicin, Chirurgie, Anatomie, Physiologie &c.
- 1 Chemie, Pharmacie &c.
- 3 Archäologie.
- 3 Naturwissenschaften
- 2 Geologie { wo möglich mit color. Kupfern.
- 2 Botanik
- 2 Literaturgeschichte, Buchkunde und Bibliothekswissenschaft.
- 2 Altdeutsche und nordische Poesie und Sprachforschungen.
- 2 Geschichte des Alterthums und Mittelalters.

J. A. G. Weigel in Leipzig.

[5421.] Für sämmtliche Herren Buchhändler.

Im Berliner Intelligenzblatt und in der Vossischen Zeitung vom 1. Nov. d. J. machte Madame Martius folgende Anzeige:

Der Herr C. A. Wolff ist nicht mehr in meinem Geschäft, welches ich hiermit anzeige.

Berlin, den 30. October 1837.

Wittwe Martius,
Besitzerin der Buchh. W. Martius u. Comp.

Indem ich obige Anzeige hiermit auch zur Kenntniß der Herren Buchhändler bringe, ergänze ich dieselbe zur Vermeidung von Mißverständnissen noch dahin, daß ich selbst und aus eigenem Antriebe mich bewogen gefunden habe, aus dem mit der Frau Wittwe Martius abgeschlossenen Societäts-Contract auszuscheiden. Madame Martius wird wahrscheinlich die Buchhandlung unter der Firma: W. Martius u. Comp. fortführen und übernimmt daher sämmtliche Activa und Passiva der Handlung.

Mit Vorbehalt des Ferneren zeichne ich hochachtungsvoll

C. A. Wolff.

Berlin, den 1. November 1837.

[5422.] Balzac's alte Jungfer fehlt uns gänzlich, wir bitten daher alle Sortimentshandlungen, welche noch Eemplare à Cond. vorrätig haben, um baldgefällige Remittur derselben, um die zahlreich eingehenden Bestellungen expediren zu können.

Breslau, den 15. November 1837.

S. E. C. Leuckart.

[5423.] Dringende Bitte um Zurücksendung.

Da sich unser Vorrath von Montenegro und die Montenegriner (d. i. 11. Lfg. der Reisen- und Länderbeschreibungen. gr. 8. broch.) sowie der von

die Amerikaner von Francis Grund (d. i. 12. Lfg. der Reisen- und Länderbeschreibungen. gr. 8. broch.)

ganz vergriffen, so ersetzen wir diejenigen Sortimentshandlungen, welche hiervon Empl. à Cond. erhalten, uns die noch vorrätigen Eemplare gef. recht bald zu remittieren. Nach Neujahr können wir hiervon kein Eemplar mehr zurücknehmen.

Stuttgart und Tübingen, 1. Novbr. 1837.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[5424.] Barthel's Religionslehre

für die Unterclasse katholischer Elementarschulen &c. erbitten wir uns zurück.

Breslau, im November 1837.

S. E. C. Leuckart.

[5425.] Eine noch sehr gut conditionirte Leihbibliothek von circa 2260 Bänden (sämmtl. ½ Lederband) ist durch mich zu einem civilen Preise zu verkaufen. Das Verzeichniß bitte ich zu verlangen.

Erfurt, den 19. Novbr. 1837.

S. W. Otto.

[5426.] In einer großen Stadt des Preuß. Staates ist eine Verlags- und Sortiments-Buch- und Musikalien-Handlung, welche sich gut rentirt, Umstände halber aus freier Hand zu verkaufen, auch kann das Sortimentsgeschäft allein abgelassen werden. Zahlungsfähige Käufer wollen Adressen unter der Chiffre X. Z. bei Herrn J. Müller (J. A. Modes) in Leipzig gefälligst abgeben.

[5427.] In einer bedeutenden Verlags-, Sortiments- und Commissions-Buchhandlung, mit einem jährlichen Umsatz von 20—30,000. £. wird ein Theilnehmer mit einem disponiblen Fond von 12—15,000. £. gesucht. Offerten bittet man unter der Chiffre S. T. poste restante Leipzig einzufinden.

[5428.] Offene Stelle.

Ein junger Mann, der mit der Führung der Bücher genau bekannt, und einem ausgebreiteten Sortimentsgeschäfte in jeder Beziehung vorzustehen weiß, kann durch Unterzeichneten sofort placirt werden. Die nöthigen Zeugnisse über moralisches Betragen und Empfehlung der jetzigen Principale sind bei den Zuschriften nicht zu überschauen. Junge Leute, die eben erst ihre Lehrzeit vollendet haben, bitte ich, sich um diese Stelle nicht zu bemühen.

Leipzig, den 23. Novbr. 1837.

Wilhelm Engelmann.

[5429.] Ein militärfreier junger Mann, dem neben den Kenntnissen im Buchhandel im Allgemeinen auch das Musikaliengeschäft nicht fremd sein darf, wird unter annehmlichen Bedingungen gesucht. Der Antritt kann sofort geschehen. Darauf Reflectirende belieben sich unter A. Z. bei Herrn Frohberger zu melden.

[5430.] Ein junger Mensch, militärfrei, welcher sein Geschäft als Buchbinder, Verhältnisse halber, aufgeben musste, wünscht eine Condition als Kaufbuchs oder Markthelfer ic. Alle Oefferten unter der Chiffre C. H. bittet man Herrn Frohberger zuzenden.

L o d e s f a l l.

Am 13. November Nachmittags gegen 4 Uhr starb Herr C. W. Leske zu Darmstadt im Laufe des 54. Jahres seines überaus thätigen Lebens nach kurzem schmerzenlosen Krankenlager.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 19—25. November 1837,
mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung:
Analekten der speciellen Pathologie u. Therapie, herausg. von Dr. Bressler u. Dr. Jacobson. I. 3. gr. 8. Berlin, Plahn'sche Buchh. 18*ℳ*
Annegarn, der himmlische Wegweiser. Auswahl. 8. Regensburg 8*ℳ*
Anweisung aus 100 Pfund Kartoffeln incl. 5 Pfund Malz bei 80 Quart Maischraum 500 Procent Tralles Alkohol zu erzielen. gr. 8.
Berlin, (Breslau,) Richter. Verklebt n. 3.
Archiv, vaterländisches, des historischen Vereins für Niedersachsen. Herausg. v. v. Spilder u. Broennenberg. 1837. 8. Herold u. W. n. 2.
Ast, Lexicon Platonicum. III. 2. 8maj. Lipsiae, Weidmann n. 1.
Bär, kurzgefasste französische Sprachlehre für höhere Volksschulen. 8. Zürich 1838. Drell, Füsti u. Comp. 12*ℳ*
Barth, Vorlesungen über Staats- u. Rechtswissenschaft. 19. u. 20. Lief. gr. 8. Augsburg, v. Jenisch- u. Stage'sche Buchh. 1.
Bellenger, nouvelles conversations en français et en anglais. Nouv. edit. 12. Baltimore, Md. 1838, Scheld and Co. Velinp. cart. 12*ℳ*
Berghaus, Almanach für 1838. Den Freunden der Erdkunde gewidmet. Mit 4 Stahlstichen u. 6 Lithograph. 16. Stuttgart, Hoffmann 2.
Berlin, buntes, 3. Heft. 12. Berlin, Plahn'sche Buchh. n. 6.
Bibliotheca patrum ecclesiasticorum latinorum selecta. Cur. Dr. Gersdorf. Vol. I.: S. Clementis Romani Recognitiones Rufino Aquilei. Presb. interprete. 8. Lips. 1838, Tauchnitz jun. Velinp. 1.
Bibliothek des Frohfinns. VIII. Sect. 2. Bdchen.: Die Volksharfe. 2. Bdchen. 16. Stuttgart 1838, Köhler. geh. n. 6*ℳ*. — Velinp. n. 8*ℳ*
Biggel, des Christen Bandel im Erdenthal. Ein Gebet- u. Erbauungs-Buch. 2. Aufl. 8. Stuttgart. Bals. Velinp. geh. 12*ℳ*
— dasselbe mit 5 Kupfern geh. 1.
— Colorirt 1.
— Gemalt u. geb. mit Goldschnitt n. 2.
— Katechismus d. christl. kathol. Religionslehre. 3. Aufl. gr. 12. Ebd. 4*ℳ*
Bilder aus der Naturgeschichte für die Jugend. 1. Heft. gr. 4. Jena 1838, Schmid. Illum. n. 8*ℳ*
Bilderschau, grosse, 2. Heft. qu. gr. 4. Winckelmann u. Söhne 1*ℳ*
Blätter für Psychiatrie, herausg. v. Friedreich u. Blumröder. 2. Heft. gr. 8. Erlangen, Palm u. Enke 20*ℳ*
Bojesen, de problematis Aristotelis dissertatio. Smaj. Hafniae, (libr. Gyldendal.) Velinp. n. 16*ℳ*
Boz, die Pickwickter. Aus d. Engl. von Roberts. 3. Bdch. Mit 2 Bildern. gr. 12. Leipzig, Weber. geh. 1.
Brudbräu, vollständiges Handbuch zum Brotzuge aller Verordnungen des großen deutschen Zoll-Vereines. Wohl. Ausg. Per.-8. Augsburg, v. Jenisch- u. Stage'sche Verlagsh. geh. 1*ℳ*

- Bulwer's Werke. 62. Bdch.: Ernst Maltravers. Aus d. Engl. von Pütz. 1. Bdch. 16. Stuttgart 1838, Mehler. geh. 1—6: 18*ℳ*
— die Zeitgenossen. 9. u. 10. Lief. 16. Verlag der Classiker n. 8*ℳ*
Burchardt, die Kriminalgerichtsbarkeit in Rom bis auf die Kaiserzeit. gr. 4. Basel, (Schweighauser.) geh. 8*ℳ*
Byron's complete Works. 9. 10. Number. 16. Hoff 8*ℳ*
Caesaris Commentarij de bello Gallico, historisch, kritisch u. grammatisch erläutert vom Prof. Lippert. Neue wohlf. Ausg. gr. 8. Leipzig 1838, Klinkhardt 1*ℳ*
Confirmation-Scheine, 36, für evangelische Christen mit ausgewählten bibl. Denksprüchen. qu. gr. 8. Glogau, Günther 8*ℳ*
Denzel's Entwurf des Anschauungsunterrichts in Latechet. Gedankenfolge, praktisch ausgeführt von Brage. 1. Cursus. 2. Aufl. gr. 8. Altona 1838, Hammerich 12*ℳ*
v. Drey, die Apologetik als wissenschaftl. Nachweisung d. Göttlichkeit d. Christenthums in seiner Erscheinung. 1. Bd. gr. 8. Kupferberg 1*ℳ*
Duslt, deutsche u. lateinische Schulvorschriften. 1. Heft. qu. gr. 4. Erfurt. (Leipzig, Wunder) n. 8*ℳ*
v. Ehrhart, Entwurf eines physikal.-medicin. Polizei-Gesetzbuches u. eines gerichtl. Medicinal-Codex. I. 3. 4. 2. Ausg. gr. 8. Augsburg, v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. n. 1*ℳ*
Eisenlohr, Arithmetik u. Algebra. 2 Thle. gr. 8. Heidelberg, Groos 3.
Eth, Bildungs-Bibliothek für Deutschlands Töchter. 3. u. 4. Lief. 2. Ausg. gr. 8. Augsburg 1838, v. Jenisch u. St. Verlagsh. 1.
Engelstoft, Reformantes et Catholici tempore quo sacra emenda sunt in Dania concertantes. Smaj. (Gyldendal.) Velinp. n. 1*ℳ*
Ergänzungen u. Erklärungen der Preußischen Rechtsbücher. 4. Lief. gr. 8. Breslau, Uderholz. geh. 18*ℳ*
Feldbausch, latein. Schulgrammatik. gr. 8. Heidelberg, Groos n. 1*ℳ*
Jenelon's Morgen- u. Abend-Betrachtungen für alle Tage des Monats. Aus d. Franz. 16. Berlin, Staeckbrandt. Velinp. br. 6*ℳ*
v. Friesen, der Hofmann Novelle. fl. 8. Bunzlau 1838, Appun 18*ℳ*
Gebete für die christliche Hausandacht. Nebst einem Anhange von Predigten. 12. Glogau 1838, Günther'sche Buchh. n. 4*ℳ*
Gemälde, die vorzüglichsten, der K. Galerie in Dresden, lith. v. Hanfstaengl. 8. Heft. gr. Imp. -F. Lpz., R. Weigel n. 5.
Goepel, de aequationibus secundi gradus inde terminatis dissertation. 8maj. Berolini. (Heymann.) Velinp. geh. 6*ℳ*
Gott meine Liebe. Ein Gebet- u. Erbauungsbuch für gebild. Katholiken. Mit 1 Stahlst. 8. 1838. v. Jenisch u. St. Buchh. Velinp. zu 16*ℳ* u. 20*ℳ*
Großmann, Julie v. Prüfungen. 2 Novellen. fl. 8. Bunzl., Appun 1*ℳ*
v. Gusek, Schaumperlen der Gegenwart. Zwei Novellen. fl. 8. Ebend. 1838. Velinp. geh. 1*ℳ*
Haeberlin, Speculorum Saxonici et Suevici ius criminale. 8 maj. Lipsiae 1838, Procl. Weigel. geh. 9*ℳ*
v. Hagen, über die Cholera. 2. Aufl. gr. 8. Heidelberg, Groos. geh. 6*ℳ*
Handbibliothek für Gärtner ic. 4. Abthl.: Die Blumenzucht in ihrem ganzen Umfange. Von Bouché. 1. Thl. gr. 12. Berlin, Herbig 1*ℳ*
Handbuch der gerichtlichen Arzneikunde, herausg. von Dr. Siebenhaar, I. 2. gr. 8. Leipzig, Engelmann n. 20*ℳ*
Hansen, die wichtigsten Beziehungen des bürgerl. Lebens m. besond. Beurtheil. d. Rheinprovinz dargest. 8. Saarbr. 1838, Neumann n. 6*ℳ*
Hartmann, encyclopädisches Handbuch d. Maschinen- u. Fabrikewesen. I. 1. Mit 24 lith. Tafeln. gr. 4. Darmstadt 1838, Leske. cart. n. 3.
Haubis, Sammlung der vornehmsten Bibel-Texte mit den pass. bibl. Exemplar. Für die Jugend. 2. Aufl. 12. Roschütz u. Comp. geh. 2*ℳ*
Hebel's sämtliche Werke. Neue Ausg. 8 Bde. Mit Bildniss. 8. Carlisruhe 1838, Müller'sche Hofbuchh. Velinp. geh. 4*ℳ*
Hippocrates Werke. 4. Lief. gr. 8. Glogau, Prausniz 9*ℳ*
Hohenstaufen, der, nach der Natur v. Trommel. Stahlst. Mit e. histor. Tert v. Wolfg. Menzel Roy.-fol. Lief. 1*ℳ*; Chines. Pap. 1.
Hohlenberg, Fragmentum libri nominum hebraeorum antiquissimum. E cod. Paris. edid. et illustr. 4maj. (Gyldendal) n. 18*ℳ*
Holting, Goldhörner. Erzählungen für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Mit 18 illum. Bildern. 16. Berlin, Winckelmann u. Söhne 16*ℳ*
Horae diurnae breviarii Romani. 18. Campod. 1838, Koesel n. 16*ℳ*
Howard, der alte Komodore. Roman. Aus d. Engl. von Richard 3 Bde. 8. Aachen 1838, Mayer. Velinp. geh. 3*ℳ*

v. Huber, Biographien der berühmtesten Maler. 2. Ausg. 3. Lief. Mit 8 Portraits. 8. Augsburg 1838, v. Jenisch u. Stage'sche Verlh. 12*M*
Jahresbericht, 4., des evangel. Missions-Vereins in Kurhessen. gr. 8.
Kassel, Krieger'sche Buchh. geh. n. 3*M*
— der allerhöchst bestätigten pharmaceutischen Gesellschaft zu St. Petersburg für 1836. gr. 8. (Hermann u. Langbein) n. 1*M*
Index Librorum Bibliopolii J. A. G. Weigel. Fasc. I. 8maj. 4*M*
Journal der Chirurgie u. Augen-Heilkunde, herausg. von v. Gräfe und v. Walther. 26. Bd. gr. 8. Berlin, Reimer n. 4*M*
— neues, für die Druck-Färbe u. Bleichkunst. Herausg. von Dingler. I. 3. 4 Neue Ausg. gr. 8. v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. n. 1*M*
Irving, T. S., die Jäger der Prairie, oder „der Falke.“ Aus d. Engl. von Dr. Freisleben. 2 Bde. 8. Leipzig 1838, Tauchniz jun. geh. 2*M*
Kannegieter, Abriss der Geschichte der deutschen Literatur. gr. 8. Bunzlau 1838, Appun's Buchh. 12*M*
Kastner, Handbuch der angewandten Naturlehre. 4. u. 5. Lief. gr. 8. Stuttgart, Balz'sche Buchh. geh. 14*M*
Kempis, Thom. v., sämmtliche Werke. Aus d. Latein übersetzt von J. P. Silbert. Lief. 1. 2. Ausg. gr. 8. Wien, Wallishausser. geh. 5*M*
Korrespondenz über die militärische Besetzung des katholischen Jura im März 1836. 3. Heft. gr. 8. Solothurn. (Thun, Christen) n. 18*M*
Laun, Memoiren. 3 Thile. kl. 8. Bunzlau, Appun's Buchh. geh. 2*M*
Lehren in Bildern. Mit 18 illum. Bildern. 16. Winckelmann u. S. 10*M*
Lobeck, Paralipomena grammaticae graecae. Pars II. 8. maj. Lipsiae, libr. Weidmann 1*M* 18*M*
Luden, Geschichte d. deutschen Volkes. 12. Bd. gr. 8. Just. Perthes n. 2*M*
Luther, Martin, im Tode. Nach E. Kranach in Stahl gestochen von Ed. Schuler. Mit Text von E. Sortorius. Nov.-fol. Stuttgart, Liesching 1*M*; Chines. Pap. 1*M* 16*M*
Maro, Gedichte. 8. Berlin, (Stackebrandt.) Velinp. geh. n. 20*M*
Marryat's complete Works. Vol. XI. Snarleyyow, or the dog fiend. gr. 12. Leipzig 1838, Fr. Fleischer. Velinp. br. n. 1*M*
— sämmtliche Werke. 31—33. Bd. Snarleyyow oder der Höllenhund. 3 Thile. Aus d. Engl. 2. Aufl. 16. u. 12. Braunschweig, Vieweg 1*M*
Martini u. Chemnitz, systemat. Conchilien-Cabinet. Vervollständigt von Küster. IV. 2. gr. 4. Nürnberg, Bauer u. Raspe n. 2*M*
Mein, Causeries d'une Bonne aux petits enfants, avec 22 Vignettes. 8. Berlin, Winckelmann et fils. br. 6*M*
Melos, Geschichte der Reformation. Herausg. von Rothe. 5. Aufl. 8. Berlin u. Bühlhau, Enssenhardt 10*M*
Menk, Morondanga. Novellen. kl. 8. Bunzlau 1838, Appun. geh. 22*M*
Meyer von Anonau, Erdkunde d. Schweizerischen Eidgenossenschaft. 1. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Zürich 1838, Orell, Füssli u. Comp. geh. 1*M* 16*M*
Mittheilungen aus d. Österlande. 1837. 4. Heft. gr. 8. Schnupphase n. 4*M*
Mittheilungen des statistischen Vereins für das Königreich Sachsen. 8. Lief. gr. 4. Dresden. (Leipzig, Fr. Fleischer) n. 19*M*
Moliere's sämmtliche Werke. Herausg. von Kar. 2. u. 3. Lief. 16. Aachen, Mayer. geh. n. 16*M*
— dasselbe. Ausgabe in einem Bande. 1. Lief. schmal gr. 4. Ebend. Velinp. geh. Prähum. Pr. für das ganze Werk 5*M*
Müller, zur Polyedrometrie. gr. 8. Heidelberg, Groos. geh. 8*M*
National-Encyclopädie, Sächs., bearbeitet v. Dr. Schäfer. — Ergänzungsheft zum 1. Bd. gr. 8. Meier 4*M*. — Der ganze 1. Bd. 3. 18*M*
Naumann's Naturgeschichte der Vögel Deutschlands. IX. 3. Mit 5 illum. Kupfern. Per. - 8. Leipzig, Fr. Fleischer. Velinp. n. 2. 12*M*
Neumann, Griech. Mythen. gr. 12. Aachen 1838, Roschütz u. Comp. 10*M*
Original-Gemälde unglücklicher Menschen. Ein Vermächtniß der Freundschaft. 2. Thile. 12. Ebend. geh. 1*M* 8*M*
Palmedo, de Iride. 8maj. Berolini, (Heymann.) 12*M*
Pauter, neuestes Musterbuch v. ausgezeichnet schönen Strick-Mustern. Touren. 1. u. 2. Heft. 4. Aufl. gr. 12. (Augsb., Kollmann.) 1—3. 18*M*
Pfennig-Encyclopädie. Kaufl. ic. 15. u. 16. Heft. gr. 4. O. Wigand n. 8*M*
Piorry's Diagnostik u. Semiotik, übersetzt von Krupp. II. 1. gr. 8. Leipzig, Fischer; Marburg, Krieger'sche Buchh. II. 1—4. 2*M*
Poepig, malerischer Atlas. 2. Lief. Per. - 8. Partleben n. 10*M*
Porsch, d. englische Sprachmeister für Bauern u. Handwerker, die nach Nordamerika auswandern. gr. 8. Erlangen, Palm u. Enke. geh. 9*M*

Psalterium optice. Edid. Ideler. Smaj. Berolini, Dümmler 1*M*
Rausch, Beugnisse von Christo dem Gekreuzigten. Predigten. gr. 8. Leipzig, Fischer; Cassel, Krieger'sche Buchh. geh. 16*M*
Reichenbach, Tetradynamae. Deutschlands Flora mit höchst naturgetreuen, characterist. Abbild. I. gr. 4. Hofmeister n. 20*M*. Color. n. 1*M*
v. Reichlin-Meldegg, Psychologie des Menschen, mit Einführung der Soziologie u. d. Lehre v. d. Geisteskrankheiten. 2. Abthl. gr. 8. Heidelberg, Groos 3*M*
Rinne, die Ehre vom deutschen Stil philosophisch u. sprachlich neu entwidelt. 1. Lief. gr. 8. Stuttgart, Balz'sche Buchh. geh. 4*M*
Röttger, Kritik der mathemat. Naturlehre u. Darstellung der gänzlich falschen Grundverfassung dieser Lehre. 3. Thl. 8. Erraud 1*M*
Romberg, Taschenbuch für den Zimmermaler. qu. Lex.-8. Berlin, Winckelmann & Söhne. geh. 2*M*
Rückert's gesammelte Gedichte. 2. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Heyder n. 2*M*
v. Schaden's neueste Erzählungen u. Novellen. 4 Bde. (Neue Ausg.) 8. Augsburg 1838, v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. geh. 4*M*
Scharling, de Paulo Apostolo ejusque adversariis commentatio. 8 maj. Havniae, (libr. Gyldental.) Velinp. n. 1*M*
v. Schmid, d. vervollkommenete Viehzucht. 2 Thile. 8. Pesth, Hedenast 1*M*
Seel, die Völker Spaniens u. ihre Fürsten. II. 1—4. Neue Ausg. gr. 8. Augsburg, v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. 2*M*
Smets, Epheufränze. Neueste Dichtungen. 8. Aachen 1838, Roschütz u. Comp. Velinp. cart. 10*M*
Sonntagsfeier, die wöchentliche Blätter für Kanzelberedsamkeit u. Erbauung, herausg. von Zimmermann. 7. Bd. gr. 8. Peske 1*M*
Staats-Kerikon von v. Rottke u. Weller. V. 2. gr. 8. Hammerich 12*M*
Stubba, Crempeltafeln zum Kopfrechnen. gr. 8. Appun 1*M* 8*M*
Sturm, Deutschlands Fauna. V. Abthl. Die Insecten. 12. Bdchen. Räder. Mit 13 illum. Kupfertaf. 8. Nürnberg. (Fyz., Hinrichs) n. 2. 20*M*
Taschen-Kalender auf d. Jahr 1838, mit Gedichten und 8 dazugehörigen Kupfern. 32. Berlin, (Enslin'sche Buchh.) geh. n. 10*M*
Thieme, Englisch-Deutsches u. Deutsch-Englisches Taschenwörterbuch. kl. 16. Leipzig, G. Wigand. Velinp. geh. n. 16*M*
Tourtual, prakt. Beiträge zur Therapie der Kinderkrankheiten. 2. Bdchen. 8. Münster, Regensberg 18*M*
Ueber Hoffnungen und Anforderungen in Rücksicht auf deutsche Literatur. Eine Rede. gr. 8. Berlin, Stackebrandt. geh. 4*M*
Unterhaltungs-Bibliothek, medicinische, für alte und junge Lezte. 1. Bdchen. Mit Paracelsus Bildniß. 8. Leipzig 1838, Engelmann 21*M*
Verhandlungen des Vereins zur Förderung des Gartenbaus in Preußen. 26. Lief. gr. 4. Berlin. (Nicolai'sche Buchh.) geh. n. 1*M*
Vogel, deutscher Kinderfreund. I. 2: Märchen u. Sagen. Mit 2 Kupfern. gr. 12. Leipzig 1838, Fr. Fleischer. cart. n. 12*M*
— derselbe II. 1: Biblische Geschichte in poetischer Bearbeitung. Gesammelt von Bormann. Mit 1 Kupfer, gr. 12. Ebend. cart. n. 12*M*
Wenner, Beiträge zur mathematischen Philosophie. 1. Abthl. Mit 12 lith. Tafeln u. 5 Holzschn. 8. Darmstadt 1838, Peske. geh. n. 1*M*
Wenzel, Reisestücke aus Tirol und dessen Nachbarschaft. kl. 8. Bunzlau, Appun's Buchh. Velinp. geh. 1*M* 8*M*
Wesenberg, Observationes criticae in M. Tulli Ciceronis pro P. Sestio orationem. schmal gr. 4. Viburgi. (libr. Gyldental.) n. 14*M*
Wilson, romantische Erzählungen aus d. Geschichte u. des schottischen Grenzlandes. Aus d. Engl. v. Roberts. gr. 12. Leipzig, Weber 1*M* 12*M*
Wiss, evangelisches Gesangbuch für höhere u. niedere Schulen. 8. Leipzig, Hahn'sche Verlagsbuchh. 5*M*
Xenophontis, quae supersunt, edid. Schneider. Tom. I.: De Cyri Disciplina libri VIII. Edit. III. major. Cur. Bornemann. Pars I. 8 maj. 1*M*
1838. Ibidem 1*M*
Zeitschrift für die Beurtheilung u. Heilung der frankhaften Seelenzustände. 2. Heft. gr. 8. Berlin, Reimer n. 1. 4*M*
Zenter u. Schenk, Flora von Thüringen. Heft 12. Mit 10 color. Kupfertafeln. gr. 16. Jena; Leipzig, Niederländ. Buchh. n. 12*M*
Ziehnert, neues Bilderallerlei für gute Kinder. 4. Annaberg, Rudolph & Dieterici. cart. 1*M* 8*M*
Zinsen-Tabellen. gr. 8. Münster, Regensburg. br. 2*M*